

Mitgliederversammlung Tennisclub TC Rot-Weiss Lage

Der Tennisclub freut sich auf die Sommersaison

Lage. Fast 300 Mitglieder hat der Tennisclub TC Rot-Weiss Lage. Ein großer Anteil besuchte die Jahreshauptversammlung im Clubhaus auf der schön gelegenen Tennisanlage an der Wilhelmsburg. Allen war die Vorfreude auf die bevorstehende Sommersaison anzumerken. Der erste Vorsitzende Hans-Jürgen Kintzel eröffnete den Abend, und übernahm die Versammlungsleitung. Die Vereinsarbeit verläuft inner- und außerhalb des Vorstands fair im menschlichen Umgang und konstruktiv für die gemeinsame Sache.

Das sehr rege, sportliche und gesellige Treiben auf den vereinseigenen Anlagen, insbesondere den Außenplätzen zeigt, dass sich der Verein auf einem guten Weg befindet. Viele Investitionen in das Clubeigentum steigern die Attraktivität. Der Verein verzeichnet aktuell 272 Mitglie-

der und hofft im Saisonverlauf wieder die 300er Marke zu knacken.

Kassenwartin Angelika Müller zog eine erfolgreiche Bilanz, und war sichtlich stolz über gute finanzielle Verhältnisse. Aber sowohl die Tennishalle als auch die Außenplätze verlangen weitere Investitionen. Im Falle einer Straßenerneuerung im Bereich Erlern-/Kastanienstraße können für den Verein Kosten im hohen fünfstelligen Bereich entstehen.

Mit 11 Erwachsenen-Mannschaften und 5 Jugendmannschaften ist der TC RW Lage in die vergangene Saison gestartet, die Herren 40 ist in die Bezirksklasse aufgestiegen und die Herren 55 spielen nach dem 3. Aufstieg in Folge jetzt in der OWL-Liga. Die Mädchen U18-Mannschaft mit Emma Hoppe, Stina Helms, Antonia Bock, Sophia Messerschmidt, Sophia Sokoll, Hannah Meyer zu Ohrsen, Jasmin Garnich und die

U10 Mannschaft mit Constantin Castrup, Piet Peil, Hannes Hilker, Dominic Kaiser, Lucas Werning wurden Kreismeister.

Beim Nationalen Deutschen Jüngsten-Turnier wurde im vergangenen Sommer tolles Tennis auf der Anlage gezeigt. Auch diese Saison ist der TC Rot-Weiß Lage wieder Mitveranstalter bei der 42. Auflage des Turniers und freut sich auf viele Besucher aus allen Bundesländern. Auf neun Sandplätzen werden Schweiß und Tränen fließen, wenn der deutsche Tennisheld in die Fußstapfen von Tennisstars wie Angelique Kerber und Alexander Zverev tritt.

Zum ersten Mal wurde im letztes Jahr der „Lippische Landes-Brandversicherung-Cup“ als Ranglistenturnier für Senioren unter Federführung von Dirk Fischer und Michael Majewski ausgerichtet und war mit vielen Meldungen gleich ein voller Erfolg. Bereits seit 10 Jahren pflegen die Tennis-Oldies 70+ die sportliche Freundschaft zum TC Bad Salzuffen, sowohl im Sommer als auch bei einem Wettkampf in der Tennishalle werden die Schläger geschwungen.

Zum 25. Mal in Folge fahren dieses Jahr wieder über 50 Vereinsmitglieder unter Leitung von Tennislehrer Mark Glenni zur Saisonvorbereitung über Ostern auf die Insel Losinj in Kroatien. Alle anderen hoffen auf gutes Wetter um in der Heimat auf der Tennisanlage an der Wilhelmsburg den

Spielbetrieb aufnehmen zu können. Vorher ist allerdings noch die tatkräftige Mithilfe aller Vereinsmitglieder gefragt. Derzeit wird die Tennisanlage nach dem Winter und den Einwirkungen des Wetters in Eigenleistung wieder für den Spielbetrieb vorbereitet.

Tennis-Urgestein Joachim Fechler ist der derzeit aktivste und erfolgreichste Turnierspieler des Vereins. Als Anerkennung für seine nationalen und internationalen Turniererfolge und seine Mitarbeit über drei Jahrzehnte im Vorstand des Tennisclubs wurde Joachim Fechler auf der Mitgliederversammlung zum Ehrenmitglied ernannt.

Bei den Neuwahlen des Vorstands gab es keine Veränderungen, Mitglieder des Vorstands sind Hans-Jürgen Kintzel (Vorsitzender), Gerd Lütge (stellv. Vorsitzender), Kassenwartin Angelika Müller, Sportwart Rudolf Müller, 2. Sportwart Katharina Drücke, 1. Jugendwartin Petra Kintzel, 2. Jugendwart Mark Glenni, Breitensportwartin Charlotte Lehmann, Pressewart Torsten Riekhof, technischer Leiter Volker Meerkötter, 1. Beisitzerin Stephanie Lütge-Klimmek, 2. Beisitzer Lars Bork.

Der TC RW Lage hat schon viele sportliche und gesellige Veranstaltungen geplant und freut sich mit der Tennisschule Mark Glenni und Clubwirtin Erika Kopp auf viele Besucher und neue Mitglieder.



Meins ist einfach.



sparkasse-paderborn-
detmold.de/
baufinanzierung

Weil die Sparkasse
hilft, Ihre
Wunschimobilie
zu finden und zu
finanzieren.



Sparkasse
Paderborn-Detmold

Wir pflegen Menschen in Lage

... seit mehr als 3 Jahren!

**AWO Pflege- und
Betreuungsdienst**
• Team Lage

Tel.: 052 32 - 9 756 756

Friedrich-Ebert-Str. 18 32791 Lage
pflgeteam-lage@awo-lippe.de www.awo-lippe.de

AWO Pflege- und Betreuungsdienst Lippe gGmbH • Bahnhofstr. 33 • 32756 Detmold

Weitere Teams in Bad Salzuffen, Detmold, Extertal u. Oerlinghausen!

- Kranken- und Seniorenpflege
- Beratung in Pflegefragen
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Mobiler Sozialer Dienst (MSD)
- Betreuung f. Demenzerkrankte
- Familienpflege



AWO Heiden

Frühstücksbuffet

Lage-Heiden. Die AWO Heiden lädt ein zum Frühstücksbuffet am Mittwoch, 3. April 2019 von 9.30 bis 11.30 Uhr im AWO-Treff an der Reihe 1 in Lage-Heiden. Jeder ist herzlich willkommen.

Kalkreuter in Pottenhausen

Lage-Pottenhausen. Die Ortsteile-Tour von Matthias Kalkreuter findet am Freitag, 29.03.2019 ihre Fortsetzung in Pottenhausen. Ab 16.00 Uhr lädt der SPD-Bürgermeisterkandidat zu Bratwürstchen und Getränken in die Goeckenbreite ein.

Zwei Generationen perfekt vereint!



Exp. 7671: Solides ZFH in Wissentrup mit viel Garten u. toller Fernsicht. Teilmod., Wfl. ca. 200 m². Hgz. v. 2006; Kamin. Helle Bäder aus 1998/2006. Do-Garage mit AR. Grdst. ca. 2.580 m². Bj. Gebäude: 1900/ Anbau 1977. Energieträger: Öl. EA-B: 230,5 kWh/(m²*a); EEK: G. Kaufpreis 289.000 € zzgl. 3,99% Prov.

Großzügige Offenheit!



Exp. 8072: Gepfl. EFH in ruhiger Lage v. Waddenhs. Innen offen gestaltete Architektur; teilw. versetzte Wfl. ca. 113 m² mit integriertem Winterg., Kachelofen u. FBH. Do-Garage. Gr. Grdst. m. Teich. Bj. Gebäude: 1988. Energieträger: Öl. EA-B: 211,3 kWh/(m²*a); EEK: G. Kaufpreis 295.000 € zzgl. 3,99% Prov.

Perfektes Wohnen für Stadtmenschen!



Exp. 8019-01: Kurzfristig bezugsfertige Neubau-Wgh. in zentrumsnah, ruh. Lage. Wfl. im EG ca. 58 m² als 2 Zi. mit offenem Wohn-/Kochbereich u. Südt. schickes Bad u. div. Extras. Aufzug i. Hs. Hochw. Ausst., KfW 55-Standard. Besichtigen Sie mit uns n. Vereinb.! KP 154.000 € zzgl. 5.000 € f. Stpl. Prov.frei



Immobilien GmbH

Paulinenstraße 34 • 32756 Detmold

Tel. 05251 292 2955 • www.s-immobilien-gmbh.de

RENAULT
Passion for life

Reifen-Wochen 2019¹

So entspannt kann Service sein.

Sommerreifen
RENAULT SERVICE: Besser fahren. Besser leben.

Sommerreifen
ab

44,90 €²

24 Monate
Reifengarantie

kostenlos³

¹ Reifen-Wochen bei Renault: Alle Angebote sind gültig vom 11.03.2019 bis zum 30.04.2019. ² Pro Reifen, ohne Felge, zzgl. Montage. Gilt für die Reifengröße 185/60 R15 84H. Nur, solange der Vorrat reicht. ³ Gemäß Vertragsbedingungen der Renault Reifengarantie. Gültig beim Kauf von vier Sommerreifen.

Renault empfiehlt **ELF**

f t in renaulit.de

RENAULT
Wagner
Detmold

Manfred Wagner Ing. KG

Renault & Dacia Vertrags-Servicepartner
ZE-Stützpunkt für Elektrofahrzeuge
Grünstraße 32-34 • 32756 Detmold
Tel. (05231) 3 09 30 • www.renault-wagner.de

Café im Bürgertreff

Lage-Waddenhausen. Der Bürgertreff Waddenhausen lädt ein zum Café im Bürgertreff am Freitag, 29. März 2019 ab 15.00 Uhr.



innerhalb der Schützengilde der Stadt Lage von 1509 e. V.,
Schießabend Damen
am Dienstag, 02. 04., 18.30 Uhr,
www.zweite-kompanie-lage.de

Personalversammlung

Dienststellen der Stadtverwaltung geschlossen

Lage. Die Dienststellen der Stadtverwaltung bleiben mit Ausnahme des Hallenbades und der Musikschule am Dienstag, dem 02. April 2019, ab 13.30 Uhr, wegen einer Personalversammlung geschlossen.

In den städtischen Tageseinrichtungen für Kinder sind bedarfsge-rechte Regelungen getroffen worden. Die telefonische Erreich-barkeit der Stadtverwaltung für Auskunftersuchen ist sicherge-stellt.

Neuer Englischkurs am Vormittag

Lage. Wer möchte erste Englisch-kenntnisse vor dem Sommerur-laub erwerben? Die Volkshoch-schule Lippe-West bietet einen neuen Englischkurs für Anfän-ger ohne Vorkenntnisse ab Dienstag, 30. April von 09:30-11:00 Uhr einmal wöchentlich im Bürgertreff in Lage-Waddenhau-

sen, Altdorferstr. 58 an. Anmeldungen und weitere Infor-mationen sind unter Angabe der Kursnummer R4200LA über das Internet unter www.vhs-lw.de, per E-Mail unter info@vhs-lw.de oder telefonisch unter der Rufnummer 05232 9550-0 mög-lich.

Dorfputz Hagen

Samstag, 30. März um 10.30 Uhr

Lage-Hagen. Die Dorfgemein-schaft Lage-Hagen ruft auf zum Dorfputz, und zwar am Samstag, 30. März. Treffpunkt ist um 10.30 Uhr an der Förderschule am Kampweg. „Wir säubern Gräben und Wege vom Müll“, heisst es in

einer Pressemitteilung der Dorf-gemeinschaft. Mitzubringen sind Lederarbeits-hanschuhe und eine Warnweste. Im Anschluss findet ein Ausklang mit Grillwürstchen und kalten Ge-tränken statt.

Anzeige

AWO Pflege- und Betreuungsdienst in Lage

Gute Teamarbeit und Freude an der Arbeit sind Grundvoraussetzungen für gute Pflege

Lage. Seit mittlerweile fast 4 Jah-ren werden vom AWO Pflege- und Betreuungsdienst die Pflege, Be-treuung und hauswirtschaftliche Versorgung alter, kranker und pflegebedürftiger Menschen un-ter Einbeziehung des sozialen Grundgedankens der Arbeiter-wohlfahrt in Lage und Ortsteile verrichtet.

Vom Sitz des Teams Lage in der Friedrich-Ebert-Straße steuert Te-amleiterin Silke Düning zusam-men mit ihrer kommissarischen Stellvertreterin Ulrike Hochgreff und der Verwaltungskraft Anna Görzen den Einsatz von 14 Alten-pflegerinnen, Krankenschwes-tern, Pflegehelferinnen und Arzt-helferinnen, 6 Hauswirtschafte-rinnen und 2 Auszubildende.

„Wir sind ein Team von Mitarbei-tern unterschiedlicher Qualifika-tion, das verantwortungsbe-wusst und professionell zu-sammenarbeitet. Regelmäßig tauschen wir uns fachlich, kon-struktiv und offen über Einstel-lungen, Wahrnehmungen, Erfah-rungen und Kenntnisse aus und geben diese dabei weiter“, freut sich Teamleiterin Silke Düning. „Bei uns herrscht eine gute Team-arbeit vor und wir haben Spaß an der Arbeit. Die Freude kommt auf, wenn wir sehen, wie wir helfen können“, fügt Ulrike Hochgreff an.

Leistungen

Die Leistungen des AWO Pflege- und Betreuungsdienstes umfas-sen die Kranken- und Senioren-pflege, Beratung in Pflegefragen, Hauswirtschaftliche Hilfe, Haus-

notruf, Mobiler Sozialer Dienst, Unterstützung der Angehörigen, Betreuungsleistung für Demen-zerkrankte, Wundberatung und 24 Stunden Rufbereitschaft.

Seit 1993 in der ambulanten Pflege tätig

Bereit seit 1993 ist die AWO im Kreis Lippe tätig. Die Mitarbeiter des AWO Pflege- und Betreuungs-dienstes arbeiten in fünf Pflege-teams in Detmold, Bad Salzuflen, Extertal, Lage und Oerlinghau-sen. Eine zentrale Pflegedienstlei-tung steuert und verantwortet die Arbeit der Teams. „Dies bürgt für gleichbleibende Qualität bei der Organisation und Durchfüh-rung der Pflegeleistungen“, weiß Silke Düning.

Kontakt

Weitere Infos über den AWO Be-treuungs- und Pflegedienst sowie deren Leistungen und über das



Von links: Verwaltungskraft Anna Görzen, Teamleiterin Silke Düning und ihre kommissarische Stellvertreterin Ulrike Hochgreff. Fotos: th

Team Lage erhalten Sie auf der Telefonnummer 05232 - www.awo-lippe.de oder unter 9756756.



Ein Teil der Belegschaft des AWO Pflege- und Betreuungsdienstes in Lage.

SPD OV Waddenhausen

Lage-Waddenhausen. Der Wad-denhauser SPD Ortsverein trifft sich zu seiner monatlichen Sitzung am 29. März im Bürgertreff. Es gibt Informationen aus dem Stad-

trat und der Fraktion. Weiterhin ei-nen Bericht vom politischen Früh-stück. Außerdem hat der Bürger-meisterkandidat Mathias Kalkreuter sein Kommen zugesagt.

„Ihre Meinung ist mir wichtig“

Hannen richtet Bürgertelefon ein

Lage. „Nicht erst als Ihre Bürger-meisterin möchte ich immer wis-sen was Sie bewegt. Denn nur ge-meinsam können wir Lage zu un-serem Lage machen. Was können wir verbessern? Wo gibt es Pro-bleme? Noch mehr denn heute, möchte ich als Ihre Bürgermeis-terin Ihr verlängerte Arm im Rat-haus sein“, so Hannen (Foto). Da-bei geht es Hannen vor allem um die gemeinsame Entwicklung von Visionen und Ideen für Lage. „Ich denke, dass Politik hier neu den-ken und neue Wege gehen muss. Die Menschen haben heute ein anderes Verständnis von Politik und politischer Führung. Es braucht ganz neue und kreative Beteiligungsformen. Für die drin-gend notwendige Umgestaltung des Marktplatzes kann ich mir gut ein offenes Beteiligungsver-fahren vorstellen.“ Unter 01522 - 4058900 erreichen Sie Martina Hannen montags zwischen 12 und 13 Uhr sowie freitags zwischen 16 und 17 Uhr. Über Whatsapp ist Sie auch außerhalb der Bürger-sprechstunden immer ansprech-bar.

Neben dieser unkomplizierten Form der Kontaktaufnahme setzt Martina Hannen aber auch auf das klassische Gespräch. „Die kommunikativen Anforderungen an die Politik haben sich in den



letzten Jahren deutlich gewan-delt. Wir müssen weniger erklä-ren und mehr zuhören“, ist sich Hannen der Bedeutung von ernst-gemeinter Politik für die Bürger-innen und Bürger bewusst. Aus die-sem Grund besucht Martina Han-nen auch Nachbarschaftstreffen in ganz Lage. Vier Termine sind bereits fest ter-miniert und für alle interessierten Bürger offen. Am 26. April bei Fa-milie Gaus in der Pivitsheider Stra-ße 52, am 27. April bei Familie Wehmeyer in der Hiddentruper Str. 85, am 3. Mai bei Familie Han-nen in der Burgstraße 34 und am 4. Mai bei Familie Brinkmann im Breiten Winkel 13, jeweils ab 18 Uhr.

Interessenten für weitere Nach-barschaftstreffen mit Martina Hannen können sich über das Bür-gertelefon melden.



SO. | 31.03.19 | 16:00 UHR



WIR LIEBEN HANDBALL

Tickets unter: 05261 288 333 • www.tbv-lemgo.de

TBV-Geschäftsstelle • Bunsenstraße 39
Lemgo Marketing • Kramerstraße 1 | In allen Geschäftsstellen der Lippischen Landes-Zeitung



Mittsommernacht nach schwedischem Vorbild

Haferbachfest vom 21. bis 23. Juni 2019 mit „Mit(t)-Sommer-Singen“ und Frisbee-Pokalturnier

Lage-Kachtenhausen (wi). „Mittsommernacht am Haferbach. Wir feiern zusammen.“ Unter diesem Motto laden Bürger, Vereine und Institutionen aus Kachtenhausen, Wellentrup und Ohrsen-Ehlenbruch seit 1996 zur Mittsommernacht am Haferbach ein. Diese auch „Haferbachfest“ genannte Veranstaltung präsentiert sich bei ihrer 12. Auflage vom 21. bis 23. Juni 2019 in vertrauter Form an bekannter Stelle: Gefeierte wird, wie seit dem Jahr 2010 üblich, auf dem Gelände am „Dieter Rabe-Vereinszentrum“, dem Sportzentrum des TuS Kachtenhausen. Im Vergleich zu früheren Festen sind für die kommende Mittsommernacht einige Neuerungen und Veränderungen geplant, wie Pfarrer Dirk Gerstendorf als Sprecher der Veranstaltergemeinschaft und weitere Vertreter der Vereine und Institutionen jetzt erläuterten. Vielleicht die wichtigste Neuerung: Das Fest wird bis Sonntagmittag, 17 Uhr verlängert, nachdem bisher stets mittags Schluss war. Die Verlängerung hatte der neu verpflichtete Schausteller Adolf Steuer (Lemgo) angeregt. Adolf Steuer habe den Kachtenhauser Vereinen verdeutlicht, so Dirk Gerstendorf, dass es für einen Schaustellerbetrieb kaum zu vertreten sei, bereits am Sonntagmittag die Fahrgeschäfte abzubauen. Das habe der Veranstaltergemeinschaft eingeleuchtet und man habe der Verlängerung zugestimmt, berichtete Dirk Gerstendorf jetzt. Man sei sehr daran interessiert, dass ein bekannter und erfahrener Partner den kleinen Luna-Park zuverlässig ausrichte. Denn vor zwei Jahren war der damalige Schausteller nicht erschienen, mit dem man den Aufbau von Musikexpress und Kinderkarussell vertraglich vereinbart hatte. Besonders enttäuscht waren die Organisatoren des Haferbachfestes 2017 darüber, dass sie weder benachrichtigt noch ihre Nachfragen beantwortet wurden. Das dürfe sich 2019 nicht wiederholen.

Frisbee-Zielwurf-Turnier
Eine weitere Veränderung betrifft das Turnier um den Haferbachpokal. Trugen vor zwei Jahren Vereinsmannschaften, Nachbarschaftsteams und Freundeskreise den Wettstreit um den Pokal auf einem „Menschenkicker“ aus, so wird beim kommenden Fest der Haferbachpokal als Frisbee-Wettbewerb sowohl für Mannschaften wie für Einzelpersonen ausgetragen.



Dirk Gerstendorf (hinten, 3. von links) und das Planungsteam der Vereine werben für das Frisbee-Zielwurf-Turnier auf die Haferbach-Plane (hier noch das Modell). Am Turnier um den Haferbachpokal können auch Ungeübte teilnehmen und alle haben ihr Vergnügen: Aktive und Zuschauer.



„Mittsommernacht am Haferbach. Wir feiern zusammen.“ Zu den elf Vereinen und Institutionen der Veranstaltergemeinschaft, deren Symbole auf dem Fest-Banner zu sehen sind, kommen als neues Mitglied noch die Eisenbahnfreunde Lippe hinzu, die in den Bahnhof Ehlenbruch umgezogen sind.

sonen ausgetragen. Beim Frisbee-Wettbewerb werden die farbigen Flugscheiben auf eine 6,00 x 4,80 Meter große Kunststoffplane geworfen. In die Plane werden kreisrunde Löcher geschnitten (ähnlich wie bei einer Fußball-Torwand), die mit den Frisbee-Scheiben getroffen werden müssen. Treffer werden mit Punkten belohnt. Die Löcher sind hinreichend groß, um sie auch tatsächlich treffen zu können. Die Kunststoffplane wird mit einem Foto vom Haferbach bedruckt, um den Zusammenhang mit dem Haferbachpokal zu unterstreichen. Der Wettstreit um den Haferbachpokal ist seit 1996 ein fester Bestandteil der Mittsommernacht. Damals stiftete der Frauenarbeitskreis des DRK Kachtenhausen den Pokal. Wurde in früheren Jahren um den Pokalgewinn in Form sportlicher (und wirklich kräftezehrender!) Geschicklichkeitsspiele gerungen, wurde der Wettkampf von 2008 bis 2015 in Quizform ausgetragen. Vor vier Jahren lieferte die Fernseh-Sendung „Montagsmaler“ die Vorlage, die von 1974 bis 1979 mit Frank Elstner als Moderator bundesweit in der ARD gesendet worden war. Vor zwei Jahren kam der Menschenkicker zum Einsatz. Dieses Spielgerät begünstigte allerdings fußballerfahrene und sportliche Teams. Die bisherigen Pokalgewinner waren: 1996 Kirchengemeinde, 1998 Kirchengemeinde, 2000 Freiwillige Feuerwehr, 2002 TuS Kachtenhausen, 2004 Kirchengemeinde, 2006 MGW „Frohsinn“, 2008 Bürgerverein Ohrsen-Ehlenbruch, 2010 Kirchengemeinde, 2013 Bürgerverein Ohrsen-Ehlenbruch, 2015 Mennonitische Brü-

dergemeinde Kachtenhausen, 2017 Alte Herren des TuS Kachtenhausen, 2. Mannschaft. Die Mittsommernacht 2019 wird sich wieder an das Vorbild schwedischer Mittsommernachtfeiern anlehnen. Beispielsweise wird man erneut aufrufen zu einem kleinen Wettbewerb „Blumenkränze binden“ - natürlich mit Hilfestellung. Dieser Wettbewerb wendet sich an Kinder und wird zur Festeröffnung am Freitag, 21. Juni, vermutlich von 18 bis 19.30 Uhr stattfinden. Ebenfalls nach schwedischem Vorbild wird man die Feuersymbolik (Lagerfeuer-Disco, Feuerkörbe) deutlich akzentuieren.

Mitsing-Abend
Das Planungsteam der Vereine und Institutionen hat entschieden, am Freitagabend einen Mitsing-Abend bzw. ein „Mit(t)-Sommer-Singen“ zu veranstalten. Dirk Gerstendorf: „Menschen jeden Alters singen gemeinsam Hits und Schlager von damals bis heute. Dabei werden sie von Peter Hofmeister und seiner Band von der Evangelischen Freien Gemeinde Lage-Ehlenbruch live begleitet.“ Im Anschluss daran wird DJ Peter Kreye auf die Tanzfläche bitten. Dabei wird es auch Gelegenheit zu einer Art von Karaoke geben. Am Samstagnachmittag ab etwa 14.30 Uhr wird ein buntes und interessantes Programm für alle Altersgruppen geboten. Unter anderem sind die örtlichen Grundschulen dabei. Vor zwei Jahren waren das die Grundschule Kachtenhausen mit einem Theaterstück und die Grundschule Ehlenbruch mit einer Malaktion. Auf der gesperrten Ehlenbrucher Straße werden historische und

aktuelle landwirtschaftliche Fahrzeuge ausgestellt. Sehr wahrscheinlich wird Peter-Eric Froböse, Landwirt aus Lage-Pottenhausen, während des Nachmittages Hamburger von den eigenen Angus-Rindern anbieten. Dass am Nachmittag ein großes und umfangreiches Kaffeebuffet auf die Besucher wartet, steht allerdings schon fest.

Zwei Modell-Eisenbahnen
Die Eisenbahnfreunde Lippe, die wegen ihres Umzugs in den Bahnhof Ehlenbruch neues Mitglied der Veranstaltergemeinschaft sind, präsentieren am Samstagnachmittag zwei Modell-Eisenbahnen: eine personenbefördernde 5-Zoll-Gartenbahn und eine Spur-1-Bahn. Tanzvorführungen des TSC Diamant-Blau-Silber Lage sowie der Cheerleadergruppe der White Hawks und die Disco mit DJ Peter Kreye gestalten den Samstagabend. Zur Zeit ist noch nicht ausgemacht, ob der Haferbachpokal wie bisher am Samstagabend überreicht wird oder ob das Finale des Frisbee-Wettbewerbs am „neuen Sonntagnachmittag“ stattfindet. Der übliche Veranstaltungsrahmen am Sonntag mit Gottesdienst, Frühschoppen und Mittagessen in der „Trattoria il Trio“ wird aus den früheren Haferbachfesten übernommen. Während des dreitägigen Festes werden Ersatzparkplätze angeboten, da die Parkplätze am Sportzentrum nicht zur Verfügung stehen. Die Zufahrt zu den Parkplätzen ist ausgeschildert.

Malermeister
Schapeler GmbH

- » Maler- & Bodenbelagsarbeiten aller Art
- » Lehmputzarbeiten
- » Schimmelpilzsanierung

Neustadt 15a | 32791 Lage-Kachtenhausen | Fon 0 52 32-97 99 7 80 | buero@malermeister-schapeler.de

www-malermeister-schapeler.de

300
Tapeten-Dessins
vorrätig!

Inh. Gert Prüßner e.K. - Helpuper Str. 360 - 33818 Leopoldshöhe - Tel. 05202-23 60

farbenPRÜSSNER
EIN HAUS VOLLER IDEEN

2
Kompanie

innerhalb der Schützengilde der Stadt Lage von 1509 e. U.,
Schießabend Herren
am Donnerstag, 28. März, 18.30 Uhr,
www.zweite-kompanie-lage.de

SIEHSTE...!

Einstärkengläser für die Sonnenbrille pro Paar schon ab 29,90 € (Gleitsichtgläser pro Paar schon ab 149,90 €)

Beratung. Individuell, persönlich.

Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr und Samstag von 9 bis 14 Uhr.

Bergstraße 20, Lage · www.hardtkeoptic.de
Tel. 0 52 32 / 92 92 09

hardtke
optic

LAGENSER FRUCHTSÄFTE
Köstliches K aus Lippe

Das Insektensterben trifft uns alle.....
Auch wir als Fruchtsafthersteller sind auf Bienen angewiesen. Mit dieser Aktion möchten wir informieren und sensibilisieren:

Keine Biene

Keine Frucht

Kein Saft

Jeder kann etwas Gutes für die Bienen tun..
z.B. Bienenfreundliche Pflanzen einsäen oder Honig von heimischen Imkern bevorzugen
Weitere Informationen, Blumensamen und Honig aus Lage erhalten Sie bei uns

Direktverkauf jeden Freitag und Samstag

Öffnungszeiten:
Freitags 10.00-18.00 Uhr
Samstags 10.00-14.00 Uhr

Beste Produkte aus der Region für die Region!

Lagerser Fruchtsäfte Koch Getränke GmbH
Triftenstraße 57-63 32791 Lage
Tel. (0 52 32) 95 445
www.lagerser.de

Lippequalität



Förderverein der Stadtbücherei Lage e.V.

Attraktives Kulturprogramm präsentiert

Lage. Zu ihrer Jahreshauptversammlung trafen sich die Mitglieder des Fördervereins der Stadtbücherei Lage e.V. im Multifunktionsraum des Lagenser Forums. Vorsitzende Elisabeth Varnholt lies in ihrem Bericht vor den 23 Anwesenden ein sehr ereignisreiches und veranstaltungsstarkes Jahr 2018 Revue passieren. Vor allem die angebotenen Lesungen waren gut besucht. Höhepunkte waren Lesungen von Bärbel Schäfer und Tamina Kallert. Sehr erfolgreich verliefen auch der Bücherflohmarkt und der Sommerleseclub. Auch die Fahrt zur Buchmesse Frankfurt wurde gut angenommen. Varnholt bedankte sich bei den Mitgliedern für ihre

Unterstützung. Auch den Kooperationspartnern, die viele Veranstaltungen erst ermöglichen, dankte sie. Hier nannte sie die Musikschule, die Stadt Lage und die VHS Lippe-West. Für 2019 nimmt sich der Förderverein ebenfalls viel vor. Der Bücherflohmarkt ist für den 11. Mai geplant. In den Sommerferien wird es wieder den Sommerleseclub für Kinder geben. Zum 200. Geburtstag von Theodor Fontane sind ebenfalls Veranstaltungen vorgesehen. Die alljährliche Fahrt zur Buchmesse Frankfurt ist für den 19. Oktober geplant. Natürlich wird es auch wieder zahlreiche Lesungen geben. Alle Termine werden rechtzeitig in der Pres-

se angekündigt sowie auf der Homepage (www.foerderverein-buecherei-lage.de). Karin Güllüg bedankte sich beim Förderverein für die große Unterstützung der Stadtbücherei. In 2018 hat der Verein zum Beispiel viele Kinderbücher angeschafft. Als Renner haben sich die vom Verein finanzierten Tonies erwiesen. Die Toniebox ist ein stoßfester, robuster Würfel, der mit Hörfiguren, auch Tonies genannt, bedient wird. Auf ihrem Wunschzettel hat die Büchereichefin u.a. weitere Bücher vor allem für Kinder stehen. „Der Förderverein wird hier auch 2019 weiter stark unterstützen.“, so Varnholt.



Von links: Elisabeth Varnholt, Karin Güllüg, stellvertretende Vorsitzende Elisabeth Knuth und Kassenwart Michael Biermann.

Alles rund um Trauung & Hochzeit



Traumhafte Frisuren und Make up für den schönsten Tag in Ihrem Leben!

Le Figaro

Der Salon mit dem besonderen Ambiente.

Inh. Sylvia Steilen
Lange Straße 90
32791 Lage
Tel. 05232 - 2795
www.lefigaro-lage.de

Schlicht-elegant oder trendig-kurz?

(akz-o) Mit skandinavischer Finesse feiert die „Purewhite“-Kollektion 2019 den perfekten Clean-Chic Look. Schlichte Brautkleider mit dezenten Details, die nichts als diskrete Eleganz vermitteln und gerade deswegen echte Hingucker sind. Dabei unterstützt sanftes Georgette die weichfließenden Silhouetten im Fit'n Flare-Stil oder in A-Linie, während Cut-outs, Beinschlitz oder diskrete Transparenzen Highlights setzen. Auch feine Drapierungen, interessante Halsausschnitte oder auffallende Schmetterlingsärmel lassen Herzen höher schlagen. Einen schönen Akzent setzt die hohe Taille, die für lange Beine sorgt. Alles für ein schlichtes Wow! Die Kollektion „Diamonds“ (www.lilly.de) mit ihren trendig-



kurzen Brautkleidern in Midi-Länge zeichnet eine duftige Leichtigkeit voller Esprit aus. Charmante Kreationen mit weitschwingenden Tüllröcken und detailreichen Spitzen-Oberteilen treffen auf schmalgeschnittene Etui-Kleider aus blütenreicher Spitze. Feine Transparenzen lassen dezent Haut durchblitzen, während Tattoo-Effekte wie aufgemalt wirken. Eine abnehmbare Schleppe mit kunstvollem Gürtel zaubert im Handumdrehen aus einem Etui-Kleid ein Wow-Kleid mit viel Glamour. Alles, um die feminine Seite der Braut zu unterstreichen, und für eine wundervolle Hochzeit auf dem Standesamt.

Foto: purewhite by Lilly/akz-o

Die schönsten Hochzeitstrends 2019

Es wird grün, individuell und natürlich - aber auch der Glamour kehrt zurück

(djd). Planung ist die halbe Hochzeit. Wer 2019 "Ja" sagen will, ist jetzt wahrscheinlich schon mitten drin im Vorbereitungsfever. Dabei gibt es viel zu entscheiden, von der Gästeliste über die Location und Deko bis zu Brautkleid, Frisur und Make-up. Aber was ist dieses Jahr in puncto Hochzeit angesagt? Hier einige der schönsten Trends und Ideen zur Inspiration.

Kleine Gästeliste, große Liebe zum Detail
Grundlage für jede Planung ist die Zahl der Gäste. Hier geht der Trend eher zur "Microwedding" - also der kleinen Hochzeit. Statt massenhaft entfernter Verwandtschaft werden nur die Menschen eingeladen, die wirklich zählen. Das ist nicht nur güns-

tiger, sondern erlaubt auch mehr Spielraum für eine ganz indivi-



Natur pur bei Look und Location - das ist einer der zauberhaften Hochzeitstrends 2019.

Foto: djd/Elasten-Forschung/IVASHstudio - stock.adobe.com

duelle Feier mit viel Liebe zum Detail. Dazu passt auch, dass lange Tische, an denen alle Platz finden, die runden Einzeltische ablösen. Bei den Locations steht das Thema Wald und Natur ganz weit oben, Grün ist dank dem aktuellen Greenery-Trend weiterhin die Dekofarbe Nummer eins, Olivenzweige, Lavendel und Rosmarin schmücken die Feier. Beliebt bleiben auch Pastellfarben wie Pfirsich, Blushrosa und Babyblau, oft kombiniert mit neutralen Tönen wie Beige. Passend zu grünen Locations und zarten Farben strahlen auch die Bräute in natürlicher Schönheit. Der Boho-Chic mit Vintagekleidern und Blumenkranz ist weiter in, außerdem Tüllröcke, Spitze,

Ethno-und Lagenlook. Bei den Frisuren dominiert der lässige "undone"-Style mit offenen Wellen oder lockeren Steckfrisuren. Auch in der Kosmetik setzen sich neue Trends durch - besonders im Vorfeld des großen Tages: Da natürliche Looks ohne viel Make-up in sind, muss die Haut von alleine strahlen. Bewährt haben sich hierfür zum Beispiel "Elasten Trinkampullen" (rezeptfrei, Apotheke) mit bioaktiven Kollagen-Peptiden, die Studien zufolge schon nach vier Wochen die Hautfeuchtigkeit erhöhen und Fältchen reduzieren. Die Beautykur von innen sorgt so für einen langanhaltenden, strahlenden Glow - mehr dazu auch unter www.elasten.de.

Neuer Glamourtrend
Neben aller Liebe zur Natur zeichnet sich aber auch eine neue Lust auf Glamour ab. So mischen sich edle Accessoires wie goldene Kerzenhalter, Bestecke und glitzerndes Kristall ins Grün. Auch sehr elegante, formelle Feiern wird es wieder zunehmend geben. Allerdings kann hier der "steife" Rahmen spielerisch durch knallbunte Blumensträuße oder eine üppigsüße Candy-Bar durchbrochen werden.

LWL-Industriemuseum
Westfälisches Landesmuseum für Industriekultur



Ziegeleimuseum Lage

Heiraten in der Ziegelei
Ihre Trauung im historischen Ambiente

www.lwl-industriemuseum.de
Sprikerheide 77 - 32791 Lage
05232 9490-0 / ziegelei-lage@lwl.org

LWL
Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.



Tichlerstoben
im Ziegeleimuseum Lage
Borsdorf U.G., Andreas Borsdorf
Sprikerheide 77, Lage,
Tel. 0 52 32 / 6 55 55 oder 01 76 / 35 77 39 90

Kleine Feiern – große Events (bis 200 Personen)
Gern richten wir Ihre Feier auch bei Ihnen zu Hause aus!

blume
UND SCHWIEGERTOCHTER

**DAS ETWAS ANDERE
BLUMENHAUS IN LAGE**



Sprikerheide 34 | 32791 Lage-Hagen
www.bluus.de



TG überrascht (in) Hillentrup

Der Tabellenzweite wird mit 31:26 geschlagen

Lage/Hillentrup. Die Vorzeichen vor der Partie beim Zweitplatzierten standen denkbar ungünstig. Einerseits deuteten die TG-Leistungen der letzten Wochen eher Richtung Tabellenmittelfeld, andererseits traten nur 8 Feldspieler die Reise nach Hillentrup an. Die Gastgeber hatten im Hinspiel am Lagenser Werreanger gerade spielerisch einen hervorragenden Eindruck hinterlassen. Auf TG-Seite lag der Fokus auf der Verteidigung der starken linken Angriffsseite Hillentrups und einem überlegten und effektiven Offensivspiel. Die Zuckerstädter bewiesen sich von Beginn an als absolut ebenbürtiger Gegner und stellten die Heimmannschaft sowohl in Angriff als auch Abwehr vor einige Aufgaben. Nach 15 Minuten bestätigte die Anzeigetafel den Eindruck zweier ausgeglichener

Mannschaften (8:8). In der Folge gelang es den Lagensern dank eines stärker werdenden Prohoffs im Tor und einer durchgängig effektiven Angriffsleistung ein kleines Polster aufzubauen (12:15). Diesen Vorsprung bewahrte man bis zur Pause, auch wenn unmittelbar vor dieser Tobias Noack für 2 Minuten des Feldes verwiesen wurde. Trainer Köckeritz konnte absolut zufrieden mit dem Auftreten seiner Mannschaft sein, forderte aber nichtsdestotrotz noch mehr Kompaktheit im eigenen Abwehrspiel. In der Offensive wollte man nach wie vor bedacht und überlegt vorgehen. Auch dank der Überzahl nach Wiederbeginn konnte Hillentrup den unmittelbaren Anschluss herstellen (18:19), aber trotz knapper Personaldecke war es in der Folge

die TG, die den spielerischen Takt vorgab. Über 20:23 und und 22:26 setzten sich die Zuckerstädter bis auf 24:31 ab. So konnte man die letzten Minuten souverän und ohne Stress zu Ende spielen (26:31). Köckeritz zum starken Auftritt: „Mit einem Auftritt in dieser Form konnte man heute nicht zwingend rechnen. Wir haben eine tolle Angriffsleistung gezeigt, fast keine technischen Fehler produziert und in der Abwehr im Zusammenspiel mit dem Torhüter die entscheidenden Ballgewinne forcieren können. Unter Anbetracht der personellen Situation kann ich meiner Mannschaft hier nur ein Kompliment aussprechen.“ Tore für die TG: Ebner 8/1, N. Beer- mann 6, Hoppe 6/2, Zishart 6, N. Boris 3, Noack 2.

100.000 Euro für Vereine in der Region

Regional-Quiz für einen guten Zweck

Paderborn/Detmold. Der Sparkasse Paderborn-Detmold liegt die Förderung des Gemeinwohls besonders am Herzen. Als regional verwurzeltes Kreditinstitut unterstützt sie gemeinnützige Vereine und Organisationen in der ganzen Region. So ist es möglich, dass besondere Projekt umgesetzt und Wünsche erfüllt werden können. Unter dem Motto #WirvorOrt bietet die Sparkasse Paderborn-Detmold allen gemeinnützigen Vereinen ihres Geschäftsgebiets die Möglichkeit, ihre Vereinskasse aufzufüllen. An jedem Tag können Mitglieder und Freunde des Vereins drei Fragen beantworten, die einen regionalen Bezug aufweisen. Werden alle drei Fragen

richtig beantwortet, sammelt der Teilnehmer einen Punkt für seinen Verein. An jedem Tag gewinnen fünf Vereine einen Betrag von 1.000 Euro, die jeweils die meisten Punkte gesammelt haben. Ab dem 22. März können sich die Vereine als Spendenempfänger registrieren. Der erste Spieltag für das Quiz wird der 27. März sein. Das Quiz läuft überinsgesamt 17 Tage bis zum 12. April. Neben den Tagessiegern erhalten 15 Vereine, die über die gesamte

Spielzeit die meisten Punkte gesammelt haben, 1.000 Euro zusätzlich. Jeder Verein kann dadurch bis zu 2.000 Euro einsammeln. Mitspielen dürfen alle Vereine, die eine Gemeinnützigkeit nachweisen können und ihren Sitz im Geschäftsgebiet der Sparkasse Paderborn-Detmold haben. Vom Heimatverein bis zum Musikverein und vom Sportverein bis zum Schulförderverein. Internet: www.sparkasse-paderborn-detmold.de/wirvorort

LAGEonline

Mit lage.online immer und überall dabei!

Alles rund um Trauung & Hochzeit

Langes Haar für langanhaltendes Glück

Mit Extensions zur unvergesslichen Traumfrisur

(djd). Ein märchenhaftes Brautkleid, ein geschmückter Festsaal und natürlich der perfekte Mann - alles steht für den großen Moment bereit. Nur der Braut fehlt noch die passende Frisur für den schönsten Tag ihres Lebens. Ob verführerische Lockenmähne, legerer Chignon oder locker geflochten - die Brautfrisuren 2019 bieten jede Menge bezaubernde Möglichkeiten. Dabei bleibt langes Haar ein Klassiker und die erste Wahl für modebewusste Heiratswillige.

Schlicht und ergreifend

Lang aber nicht langweilig: Aus schier endlosem Haar lassen sich die zauberhaftesten Brautfrisuren kreieren. Dabei gilt: Offen, mit oder ohne Wellen, Side-Swept oder Half-up-Frisuren sind das neue Hochgesteckt. Dazu ein extravagantes Headpiece mit Blüten oder ein wenig Glitzer und die Traumfrisur ist perfekt. Sollte es jedoch an der nötigen Länge fehlen, finden Heiratskandidatinnen



Aus langem Haar lassen sich die zauberhaftesten Brautfrisuren kreieren. Foto: djd/Great Lengths

verschiedene Möglichkeiten, die notwendige Fülle ins Haar zu zaubern. In Top-Salons gehört eine professionelle Haarverlängerung längst zum Standard. Dabei hat die Braut die Qual der Wahl zwischen verschiedenen Methoden. Wer sich gerne länger bindet, sollte auf hochwertige Echthaar-Extensions zurückgreifen, die mit ei-

ner speziellen Ultraschalltechnik schonend mit dem eigenen Haar verbunden werden. Die eingesetzten Strähnen lassen sich exakt auf die eigene Haarfarbe abstimmen, auch gezielte Akzente und Highlights sind möglich. Mit einer Tragedauer von bis zu sechs Monaten, kann sich die Braut bis weit über die Flitterwochen hinaus an ihrer neuen Haarlänge erfreuen. Unter www.greatlengths.de ist der passende Salon per Postleitzahlen-Suche schnell gefunden.

Langes Haar für den großen Tag

Für eine Brautfrisur, die vor allem am großen Tag und bis nach der Hochzeitsreise überzeugt, bieten Tape-Extensions eine kostengünstige Alternative. Schnell und mit ein paar Handgriffen vom Friseur eingearbeitet, sind diese Echthaarsträhnen eine flexible Lösung für zaghafte erste Bande. Spätestens nach acht Wochen können beispielsweise "GL Tapes" von Great Lengths einfach

vom Experten entfernt und auf Wunsch erneut hochgesetzt werden. Beide Methoden der Haarverlängerung und -verdichtung garantieren absolut sicheren Halt und eignen sich selbst für opulente Hochsteckfrisuren. Dabei wirkt die neue Haarpracht ganz natürlich und lässt sich mit Kamm, Fön oder Lockenstab wie das eigene Haar frisieren.

Aktuelle Brautmode

Transparent, leicht und romantisch

(akz-o) Es wird sehr viel Haut gezeigt in dieser Saison und auch am Rücken lässt die aktuelle Brautmode tief blicken. Dabei lassen wunderschöne, leicht transparente Spitzen Korsagen und Tops sehr weiblich und sexy wirken. Gleichzeitig werden die Oberteile durch edle Spitzenkombinationen zu kleinen Kunstobjekten, die die Transparenz an der richtigen Stelle ins rechte Licht setzen. Und feine Cut-Out Spitzen geben Rücken-Dekolletés tiefe und verführerische Einblicke. Bei den Farben dominieren Blush, Light Rumpink, Baby pink und Light Skin.

Boho Chic stark im Trend

Das Zusammenspiel aus Stoff und Spitze bilden zauberhaft und weiche Optiken – auch im Boho Chic. Dabei betonen die verspielten Silhouetten die Weiblichkeit ihrer Trägerinnen. Stufenröcke, Baumwollspitzen in Kombination mit lässigen Oberteilen und luftigen Chiffonqualitäten wirken jung und natürlich und dem Zeitgeist entsprechend. Die neuen



Foto: Kleemeier/akz-o

Modelle überzeugen mit figurbetonten Schnitten unterstrichen durch edle Ornamentspitze. Einen romantischen Touch bekommen sie durch die neuen Off Shoulder Styles. Die neue Valérie Kollektion bietet zusätzlich schlichte Brautkleider, die mit formschöner Schnittführung und aufwendigen Schmuckstein- und Pailletten-Applikationen begeistern. Princess Kleider wirken durch feine Spitzen atemberaubend zart in Kombination mit Tüll und Organza-Röcken.

Crêpe, Chiffon und Soft-Tüll sind in diesem Jahr auch ein großes Thema und sorgen für eine fließende Eleganz.

Sinnliche Dessous – perfekt für jede Figur

Sinnliche und formende Dessous sorgen dafür, dass jedes Traumkleid optimal sitzt. Mit den Hochzeitsdessous von di Lorenzo Lingerie aus dem Hause Kleemeier unterstreichen sie ihren perfekten Brautlook. Auch Problemzonen werden mit den Korsagen und BHs unauffällig geformt und kaschiert und Pölsterchen verschwinden. Dazu passend gibt es in jeder di Lorenzo Lingerie-Serie Slip-Varianten von Hipster bis String. Formschöne halterlose Strümpfe vervollständigen die Hochzeitswäsche Kollektion. Neu sind dabei ein BH mit Rosendesign, der sich ideal für Cutout oder Rückenausschnitte eignet und speziell entwickelte Korsagen für den perfekten Halt unter tief ausgeschnittenen Kleidern.



Für den schönsten Tag im Leben:

Hochzeitstorten

ob in eckig, rund oder Herzform, farbig oder schlicht ... natürlich aus der Bäckerei-Konditorei

Fellmer
BÄCKEREI : KONITOREI : CAFÉ
Lange Str. 98 • Lage • Tel. 05232 - 66344

DIGEL
move

SCHLICHTING
MODE VON MENSCH ZU MENSCH. SEIT 1905.

Schlichting GmbH & Co. | Bergstraße 22 | D-32791 Lage | Fon: 05232 - 95 700 | Fax: 05232 - 95 7020 | E-Mail: info@schlichting-mode.de
Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 09.30 - 18.30 Uhr | Samstag: 09.30 - 16.00 Uhr

www.schlichting-mode.de | Folgen Sie uns auf:



Spende für die Nachwuchsarbeit

Schützengilde: 1.100 Euro für den Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr

Lage (wi). Es ist ein seit bald vier Jahrzehnten gepflegter Brauch der Schützengilde der Stadt Lage, dass während der jährlichen Generalversammlung unter den Anwesenden für einen gemeinnützigen Zweck gesammelt wird. Exakt 1.100 Euro waren auf der jüngsten Jahreshauptversammlung Ende November 2018 von den Schützen für den Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr gesammelt worden. Der Vorstand der Schützengilde übergab die Spende jetzt den drei Spielmannszug-Mitgliedern Jörg Duwe (Stabführer und Leiter des Spielmannszuges), André Geik (Kassenwart) und Erika Brinkmeyer (Jugendbeauftragte). Getreu dem Motto „Schützen können nicht nur Feste feiern, sondern auch feste helfen“ überreichten Oberstvorsitzender Michael Krügermeyer-Kalthoff, Oberstadjutant Erhard Kirchhof und Major Kai Freudenberg Kassenwart André Geik den symbolischen Spendenscheck. Krügermeyer-Kalthoff betonte, dass der

Gilde eine Verwendung ihrer Jahrespende in ihrer Heimatstadt Lage wichtig sei. Als ältester Verein Lages mit einer mittlerweile

510-jährigen Geschichte nehme die Schützengilde ihre besondere Verpflichtung gegenüber ihrer Heimatstadt gerne wahr. Deshalb

wolle und werde die Gilde mit den ihr zur Verfügung stehenden Mitteln Einrichtungen bzw. Personen in Lage unterstützen. Der

Oberst: „Der Spielmannszug begleitet unsere Gilde quasi seit Ewigkeiten: beim Schnatgang, beim Zapfenstreich, beim Schützenfest. Es ist ein schönes Miteinander.“

Damit diese Kameradschaft noch möglichst lange andauere, werde der Spielmannszug die Spende für die Nachwuchsarbeit verwenden, sagte Stabführer Jörg Duwe. Der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr bilde Kinder ab zehn Jahren, Jugendliche und junge Leute, aber auch Erwachsene in Querflöte und Trommel aus. Notenkenntnisse seien nicht erforderlich. Die Uniform, das Instrument (Querflöte oder Trommel) werden Jugendlichen kostenlos gestellt. Es falle kein Mitgliedsbeitrag an, unterstrich Jörg Duwe.

Erika Brinkmeyer ermutigte Interessenten: „Wer eines der genannten Instrumente und unser Miteinander kennenlernen möchte, sollte sich bei uns melden.“ Die Spende der Schützen, für die die Musiker sich sehr bedankten, sei

willkommen, um damit Instrumente, Uniformen oder einen gemeinsamen Ausflug zu finanzieren.

Der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Lage, der zur Zeit 20 Aktive im Alter zwischen 10 und 75 Jahren zählt, wurde im Jahr 1914 gegründet. Er ging hervor aus den Militärmusikern des in Detmold stationierten 55er Infanterieregiments Graf Bülow von Dennewitz. In der wechselvollen Geschichte dieses Zuges, insbesondere zwischen dem ersten und zweiten Weltkrieg, führte er verschiedene Namen. Im Jahr 1954 wurde er in die Freiwillige Feuerwehr Lage eingliedert.

Von 1914 bis 1960 leitete Adolf Heuwinkel den Spielmannszug. Danach stand der Spielmannszug unter der Leitung von Wilhelm Johannesmann. Den Tambourstab führten nach 1960 Günther Oven-diek, Heinz Pieper, Herbert Klocke und Ernst Möller. Seit 1996 ist Jörg Duwe Tambourmajor (Stabführer) und gleichzeitig Leiter des Spielmannszuges.



Oberst Michael Krügermeyer-Kalthoff (rechts) überreicht Kassenwart André Geik den symbolischen Spendenscheck. Mit dabei (von links): Oberstadjutant Erhard Kirchhof, Jugendbeauftragte Erika Brinkmeyer, Stabführer Jörg Duwe und Major Kai Freudenberg.

Foto: wi

Altkleidercontainer an neuen Orten

Wegen Vermüllungsgefahr: Weniger Standorte - mehr soziale Kontrolle

Lage (wi). Der Ausschuss für öffentliche Ordnung, Sicherheit und Feuerwehr verständigte sich im Juni des vergangenen Jahres darauf, neue öffentliche Glas- und Altkleidersammelstellen nur an durch Fußgänger frequentierten und öffentlich gut einsehbaren Plätzen zu errichten. Bestehende öffentliche Glas- und Altkleidersammelstellen sollten an ebensolche Orte verlegt werden. Außerdem sei eine grundsätzliche Überprüfung der bestehenden Konzeption anzustellen. Dieser Überprüfung ist die Stadtverwaltung jetzt nachgekommen. Da das Aufstellen von Altkleidercontainern vom Grundsatz her seit 2011 als freiwillige Leistung einer Kommune anzusehen ist und die Erlaubnis für das Aufstellen der Container im Rahmen einer Sondernutzung erfolgt, konnte die Stadt Lage hinsichtlich der Altkleidercontainer in die bestehende Konzeption stark eingreifen. Hinsichtlich der Altglascontainer gelten andere Vorschriften und die Stadt ist weni-

ger autonom. Das Einsammeln und Verwerten von Altglas ist nicht Teil der öffentlichen Abfallentsorgung und auch keine freiwillige Leistung, sondern eine Aufgabe des dualen Systems.

Um die vor einem Jahr mehrfach beklagten Vermüllungen in unmittelbarer Nachbarschaft der Altkleidercontainer nach Möglichkeit zu verhindern, hat die Stadtverwaltung jetzt mit den

von Bodelschwingschen Stiftungen Bethel einen Vertrag abgeschlossen. Die Vereinbarung regelt, dass Bethel bzw. die Brokensammlung Bethel zehn Altkleidercontainer in Lage aufstellt,

und zwar als Ersatz für frühere Altkleidercontainer. Entfernt wurden die Behälter am Hudeweg in Hardissen, an der Straße Zum Twilen in Kachtenhausen / Ehlenbruch sowie an der Triftenstraße und an der Friedrich-Petri-Straße. Mit der Entfernung dieser Container und dem neuen Vertrag mit Bethel hat die Verwaltung den eingangs erwähnten Auftrag des Ausschusses erfüllt, die zu jener Zeit bestehende Konzeption zu überprüfen und gegebenenfalls zu verbessern.

Sechs der zehn neuen Altkleidercontainer stehen im Eingangs-bereich des Bauhofs neben der Feuerwache, weitere zwei in Hörste am Parkplatz neben dem Hörster Krug und zwei in Heiden: einer an der Freibadstraße, einer an der Ecke Kassebrede / Haarkampsweg.

Frank Rayczik, Fachbereichsleiter Allgemeine Verwaltung und Ordnung, sagte bei der offiziellen Übergabe der Altkleidercontainer: „Wir freuen uns über den neuen Anbieter, der im Rahmen

einer Ausschreibung den Zuschlag bekommen hat.“ Die von Bodelschwingschen Stiftungen Bethel seien bekanntermaßen ein verlässlicher Partner, der die abgegebenen Kleider vernünftig weiterverwende. Die Stadt sei zuversichtlich, dass sich die früher beklagte Vermüllung im Umfeld der neuen Container nicht wiederhole. In Hörste und Heiden spiele die Kontrolle durch die Anwohner eine große Rolle, die ein Auge auf die Container hätten. Im Kernstadtbereich seien der Bauhof und die Feuerwache von morgens bis abends in Betrieb, so dass „wilde Müll-Entsorger“ damit rechnen müssten, hier auf frischer Tat ertappt zu werden.

Frank Rayczik: „Die Stadt hat die Anzahl der Standorte von Altkleidercontainern reduziert, um das Abladen von Müll und Abfall zu vermeiden. Jetzt bitten wir die Bürgerinnen und Bürger, die neuen Standorte zweckbestimmt zu nutzen und bitte nur gebrauchte Kleidung und Schuhe in die Altkleidercontainer abzugeben.“



Fachbereichsleiter Frank Rayczik, Antje Anlahr von der Brockensammlung und Bauhof-Leiter Leif Salitter (von links) stellten die neuen Altkleidercontainer am Standort Bauhof vor.

Foto: wi

1900 Euro Spende für AWO Frauenhaus Lippe

Sortierter Basar der EFG Lage spendet seit mehr als 10 Jahren für soziale Projekte in der Region

Lage. Am Sonntag (17.03.) im Gottesdienst konnte die Spende aus dem Erlös des "Basar rund ums Kind" freudestrahlend überreicht werden. Dieses Mal für das AWO-Frauenhaus-Lippe. Nach einem kleinen Einblick in die Möglichkeiten und Herausforderungen des Frauenhauses, durch Frau Nowak-Thormählen, konnte dann mit viel Freude auf beiden Seiten die Spende von 1900 Euro überreicht werden.

Viele der 665 Besucher haben am Samstag zuvor gute und günstige Artikel rund um Kind und Schwangerschaft gefunden und konnten so wiederum viele Verkäufer und eben auch Frauen und ihre Kinder im Frauenhaus-Lippe glücklich machen. „Wir danken allen Helfern, Mitbetern und vor allem Gott, für dieses gute und erfolgreiche Mal“, so Luise Dietz von der EFG Lage.

Für die Gemeinde ist es immer wieder erstaunlich, dass in so wenigen Verkaufsstunden ein so hoher Spendenbetrag zusammen-

kommt. Zweimal im Jahr gibt es den Basar und er gehört mittlerweile zu einer festen Institution in Lage. Viele Besucher, Mitarbeiter und Verkäufer kommen seit Jahren und das Bibbern um eine

Startnummer ist jedes Jahr aufs Neue aufregend. Innerhalb kürzester Zeit sind die nämlich vergriffen. Die Vergabe läuft über das Internet. Informationen hierüber gibt es auf der Gemeindeho-

mepage www.efg-lage.de. Der Termin für den nächsten Basar steht übrigens schon fest. Am 14.09.2018 werden die Türen wieder weit geöffnet in der EFG Lage am Schützenplatz.



Von links: Anita Thiemann, Luise Dietz und Renate Kriegerbarthold von der EFG Lage sowie Stefanie Nowak-Thormählen, Leiterin AWO Frauenhaus Lippe.

Ortsteil Kachtenhausen

Erneuerung der Trennkanalisation

Osterheider Straße und Haferbachstraße

Lage-Kachtenhausen. Die vorhandenen Schmutz- und Regenwasserkanäle in der Osterheider Straße und in der Haferbachstraße sind sanierungsbedürftig. Sie sollen in offener Bauweise saniert werden. Die Kanalbaumaßnahme erstreckt sich von der Haferbachstraße 43 und 45 (Gemeindehaus) bis zur Bielefelder Straße und vom Kreuzungsbereich Haferbachstraße/Osterheider Straße bis zu den Grundstücken Haferbachstraße 58 und 61.

Die Arbeiten in der Osterheider Straße sollen unter Vollsperrung durchgeführt werden. Die Arbeiten in der Haferbachstraße sollen nach Möglichkeit so durchgeführt werden, dass die Erreichbar-

keit der Grundstücke gegeben bleibt. Aufgrund der Bauarbeiten lassen sich jedoch gewisse Behinderungen des Kfz-Verkehrs nicht vermeiden.

Im Anschluss an die Arbeiten der Stadt Lage beabsichtigt der Kreis Lippe die Deckenerneuerung in der Osterheider Straße zwischen Bahnübergang und B66 durchzuführen. Der vorhandene Gehweg soll instand gesetzt werden. Die Kanalsanierungsarbeiten und die Vollsperrung der Osterheider Str. beginnen am 01.04.2019 ab 7.00 Uhr. Die Stadt Lage bittet um Verständnis für die Beeinträchtigungen und Behinderungen. Alle Beteiligten sind bemüht, diese so gering wie möglich zu halten.

LAGEonline

Mit lage.online immer und überall dabei!



Gedankenaustausch zu guter Bildung in Lage

SPD-Bürgermeisterkandidat Matthias Kalkreuter beim Jugendamtselternbeirat

Lage. Gute Bildung ist ein Schwerpunkt von SPD-Bürgermeisterkandidat Matthias Kalkreuter. Bei der jüngsten Zusammenkunft des Jugendamtselternbeirats hat er seine Ziele vorgestellt. Im Jugendamtselternbeirat sind die Elternvertreterinnen und -vertreter aus allen Lagenser Kindertagesstätten zusammengeschlossen. Vorsitzende Nadine Siekmeier ist beratendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss. Matthias Kalkreuter hat ein klares Bekenntnis zu allen Kita- und Grundschulstandorten in Lage abgegeben. „Dabei sind die Plätze bedarfsgerecht zur Verfügung zu stellen“, so der SPD-Bürgermeisterkandidat. Für Qualitätsverbesserungen wird er im Herbst zu runden Tischen mit Kita- und Schulleitungen, Elternvertretern und Schülervertretungen einladen.



Matthias Kalkreuter mit der Vorsitzenden des Jugendamtselternbeirats Nadine Siekmeier.

Matthias Kalkreuter stellt zudem weitere Entlastungen für die Familien bei den Kita- und OGS-Beiträgen in Aussicht. „Mein mittelfristiges Ziel ist die Abschaffung der Beiträge in Lage. Als ersten Schritt werde ich dem Stadtrat vorschlagen, die nächste Beitragsstufe bis 37.500 Euro beitragsfrei zu stellen“, so der Bürgermeisterkandidat. Die anwesenden Elternvertreterinnen haben SPD-Bürgermeisterkandidaten auf die teilweise Überbelegung von Gruppen in einzelnen Kindertagesstätten hingewiesen. Matthias Kalkreuter: „Wenn nötig müssen wir mit baulichen Maßnahmen reagieren.“ Außerdem bemängelten die Eltern die Qualität der Mittagsverpflegung in einigen Kitas und hinterfragten das zugehörige Abrechnungsverfahren, das sehr unterschiedlich gehandhabt wird.

Sportoffizier Schliemann: „Erste“ auf gutem Weg

Lage. Die 1. Kompanie innerhalb der Schützengilde Lage konnte zum Saisonstart vielversprechende Schieß-Resultate verzeichnen. Ein sehr spannender Wettkampf um die Wintermeisterschaft und eine super Stimmung prägten den ersten sportlichen Veranstaltungsabend. Überlegener Sieger des aus drei Schießsport-Durchgängen bestehenden Kleinkaliber-Wettkampfes wurde mit hervorragenden 143 (von 150) Ring Gilde-Major Kai Freudenberg vor Offiziers-Anwärter Dirk Sprenger (139), Viktor Dück und Rottmeister Detlef Heyer. Den Wettbewerb um den ersten von sechzehn Zinnbeche entschied der Staboffizier Kai Freudenberg ebenfalls für sich. Absoluter Höhepunkt der Veranstaltung war jedoch die Wintermeisterschaft. Der Champion wird traditionell am ersten Wettkampftag ermittelt. Es gilt, die Nummer Eins aus den aus zwei unterschiedlichen Sportarten bestehenden Wettkampf festzustellen. Als Sportart gesetzt gilt das Kleinkaliber-/KK-Schießen. Dagegen wechselt die zweite Sportdisziplin. Waren es in der

Vergangenheit Kegeln, Eisstock-schießen und Darts-Werfen, so war es diesmal das „freihändige“ Schießen mit der Luftpistole. Das Schießen mit der Luftpistole gewann - nicht ganz überraschend - Jan-Hendrik Armbricht - 36 von 50 Ring - vor Offiziers-Anwärter Jörn „Loko“ Uhlig und Leo Meyer. Dieser besondere Wettkampf prägte entscheidend auch die Wintermeisterschaft. So bestand hierbei schließlich Sieger- und Platzierungsidentität mit dem Luftpistolen-Wettkampffresultat. Kein Wunder, dass Sportoffizier Martin Schliemann bei der Siegerehrung zufrieden feststellte: „Einige Adleraugen und allseitiges Scharfsehen bei ruhiger Hand verschafften allen Schützen Erfolgserlebnisse. So sind wir zusammen mit unseren Damen, die gestern mit brillanten Schieß-Resultaten – sogar mit jeweils 48 Ring Cordula Schaupp und die jugendliche Anne Doreen Droste – aufwarteten, auf einem guten Weg zu den sportlichen Höhepunkten der gesamten Schützengilde, dem Gildermeister-Schießen und dem Schützenfest mit seinem Königs-schießen.



Unter großem Beifall aller Schützen und Gäste gratulieren Rottmeister Detlef Heyer (Mitte) und Sportoffizier Martin Schliemann (r.) dem Sieger der Wintermeisterschaft der „Ersten“ Jan-Hendrik Armbricht.

Eine musikalische Fantasiereise durch Skandinavien

Konzert mit dem Grieg Quartett Leipzig

Lage. Am Samstag, den 6. April 2019, findet das zweite Konzert der Reihe „Musik in guter Lage“ 2019 statt. Zu Gast ist das Grieg Quartett Leipzig. Dieses Streichquartett wurde 2016 von vier Musikern des Gewandhausorchesters gegründet ist mittlerweile zu einer festen Größe im Leipziger Musikleben geworden. Mit Auftritten im Gewandhaus, in der Grieg-Begegnungsstätte, dem Mendelssohn- und Schumannhaus, dem Bundesverwaltungsgericht, dem Alten Rathaus und dem Museum der bildenden

Künste und Open-Air war es mit vielfältigem Repertoire zu erleben. Zu Griegs 175. Geburtstag spielte das Ensemble beim Festakt vor dem norwegischen Botschafter in Deutschland und sieht es als ein eines seiner Ziele an, Griegs Musik mit der Musikstadt Leipzig im Bewusstsein zu verknüpfen und das vielfältige Repertoire an skandinavischer Musik für Streichquartett einem breiten Publikum nahe zu bringen. Nach der Aufführung des g-Moll Quartetts von Grieg in Lage 2017 wollen es sich die Musizierenden

nun nicht nehmen lassen, mit dem Werk in F-Dur den Rest des Streichquartettschaffens von Edvard Grieg zu präsentieren. Elisabeth Dingstad (Violine), Gunnar Harms (Violine), Immo Schaar (Viola) und Christoph Vietz (Violoncello) eröffnen ihr Programm vorerst ganz klassisch mit einem originellen Werk von Joseph Haydn. Im zweiten Teil des Programms geht die Reise nach Finnland: Der Komponist Jean Sibelius schuf mit seinem Streichquartett eine ganz eigene Welt. Er nannte es

„Voces Intimae“. Das Publikum ist herzlich eingeladen zu einer musikalischen Fantasiereise in die Wunderwelt Skandinaviens. Beginn des Konzertes ist um 19:30 Uhr. Es findet im Technikums statt. Die Gäste sitzen an kleinen Tischen oder mit dicken Kissen auf der Treppe im Foyer des Technikums. Der Förderverein bietet vor dem Konzert und in der Pause Getränke und Snacks an. Eintrittskarten gibt es im Büro der Musikschule und in der Buchhandlung Brückmann.

Botschafter für Ausbildung

Azubis besuchen Sekundarschüler und berichten von ihrem Weg in den Beruf

Lage (wi). Wie sieht der Arbeitsalltag eines Kochs aus? Welche Fächer hat ein Mechatroniker für Kältetechnik in der Berufsschule? Welche Fähigkeiten sollte ein Altenpfleger mitbringen? Solche und andere Fragen beantworteten kürzlich insgesamt neun Ausbildungsbotschafter den Schülern des 9. Jahrgangs an der Sekundarschule Lage. Von der 1. bis zur 9. Stunde rotierten die Ausbildungsbotschafter in den drei Klassen, um den Schülern ganz persönlich von ihren Erfahrungen zu erzählen und Antworten auf unzählige Fragen zu geben. „Wir haben gemerkt, dass die Schüler das Thema Ausbildung wirklich sehr ernst nehmen und sich gut auf unseren Besuch vorbereitet haben“, meinte Vivian Hippauf, die derzeit im zweiten Ausbildungsjahr zur Altenpflegerin bei Diakonis in Lage ist. Zusammen mit Alexej Puschkarew, der ebenfalls bei Diakonis eine Ausbildung macht, zeigte sie den Schülern anhand eines Films und einer Präsentation den Arbeitsalltag in ihrer Ausbildung. Ausbildungsbotschafter Sascha-Alexander Mulder brachte sein Arbeitsmaterial gleich mit, um den Schülern einen Einblick in seine Arbeit zu geben. Er lässt sich bei Remko zum Mechatroniker für Kältetechnik ausbilden und sein Werkzeugkoffer weckte vor allem das Interesse der Jungen. Auch die Arbeitskleidung und das Messer-Set von Maxim Michel, Auszubildender zum Koch im Restaurant Alter Krug in Detmold, konnten Eindruck hinterlassen. Darüber hinaus erfuhren die Schüler mehr über den Arbeitsall-

tag von Fachlageristen, Industriekaufleuten, Maschinen- und Anlagenführern und Werkzeugmechanikern dank der Auszubildenden Paschalis Besnaia und Christian Schulz (Dachser, Bad Salzungen), Maren Wissel und Jesko Tusch (Schwering & Hasse Elektrodraht, Lüdge) sowie Christian Stiewe (Oskar Lehmann, Blomberg). „Der Besuch der Ausbildungsbotschafter war eine wirklich gute Erfahrung und sehr informativ“, resümierte Henry Berkemeier aus der Klasse 9c. „Ich hätte nie gedacht, dass der Beruf des Kochs auch anstrengend sein kann.“ Die Ausbildungsbotschafter werden für ihren Einsatz an den Schulen von der Kommunalen Koordinie-

rungsstelle Schule-Beruf in einem zweitägigen Workshop vorbereitet. „Wenn Azubis von ihren persönlichen Werdegängen und Erfahrungen im Ausbildungsberuf berichten, erreichen sie die Schüler auf einer ganz anderen Ebene“, sagte Christin Wegener, die die Ausbildungsbotschafter koordiniert. Dem stimmte auch Ute Kuhlmann zu, stellvertretende Schulleitung an der Sekundarschule: „Das war eine sehr gute Gelegenheit für unsere Schüler, Tipps und Anregungen aus der Praxis zu erhalten. Dadurch, dass die Ausbildungsbotschafter kaum älter als die Schüler sind, ist die Hemmschwelle nicht so groß.“ Dass die Ausbildungsbotschafter

gerne nochmal kommen dürfen, darüber waren sich alle einig. „Der Einsatz von Ausbildungsbotschaftern ist ein vielversprechendes Instrument, um Schülern einen praxisnahen Einblick in duale Ausbildungsberufe zu verschaffen und sie frühzeitig mit regionalen Ausbildungsbetrieben in Kontakt zu bringen“, so Christin Wegener. Diese Chance will auch die Sekundarschule Lage nutzen. Derzeit plant das Team der Studien- und Berufswahlorientierung, langfristige Kooperationen mit Unternehmen einzugehen, um talentierte und von ihren Noten und Stärken geeignete Schüler dort in die richtige Ausbildung zu bringen.



Hatten viel zu erzählen (v.l.): die Ausbildungsbotschafter Alexej Puschkarew, Vivian Hippauf (diakonis Lage) Christian Stiewe (Oskar Lehmann, Blomberg) und Sascha Mulder (Remko, Lage).

Musikalischer Gottesdienst

Lage. Am Sonntag, 7. April 2019, findet um 11 Uhr in der Marktkirche ein musikalischer Gottesdienst statt. Im Zentrum steht eine eindrückliche Stabat-Mater-Vertonung des böhmischen Barock-Komponisten Frantisek Tuma, gesungen von der Kantorei

der Marktkirche, Orgelcontinuo: Ralf Bötting. Es erklingen auch im Rahmen des Projektes „Bach in Lippe 2019“ Kompositionen von Johann Sebastian Bach. Leitung und Orgel: Volker Stenger, Predigt: Pfarrer Ernst-August Pohl.



Aus der Fraktion

CDU-Fraktionssitzung

Die Mitglieder der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Lage treffen sich am Montag, 1. April um 20 Uhr zu ihrer nächsten Fraktionssitzung im historischen Rathaus, Sitzungssaal, Lange Straße, Lage. Der Fraktionsvorstand trifft sich um 19 Uhr am gleichen Ort.

SPD Bürgerbüro

Am Samstag, 30.03. ist das Büro von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr geöffnet. In dieser Zeit ist das Mitglied des Kreistages Anne Dargatz die Ansprechpartnerin für alle Bürger die Fragen haben, oder Anregungen geben möchten.

SPD-Fraktionssitzung

Die Sitzung findet am 02.04. statt. Die Gesamtfraktion trifft sich um 18:30 Uhr im Sitzungssaal des historischen Rathauses. Der Vorstand kommt um 17:45 Uhr zusammen.

CDU-Bürgerbüro

Am Freitag, den 29.03.19, ist das CDU-Bürgerbüro von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Ratsfrau Sabine Fieke steht für Fragen interessierter Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung. Sie ist Mitglied im Ausschuss für Kultur und Tourismus sowie Mitglied im Schul- und Wahlausschuss.

Am Samstag, den 30.03.19, ist das CDU-Bürgerbüro ebenfalls von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Ratsherr Gerd Wißbrock steht für Gespräche zur Verfügung. Er ist Ausschussvorsitzender des Ausschusses für öffentliche Ordnung, Sicherheit und Feuerwehr sowie Mitglied im Ausschuss für Soziales, Demographie und Gesundheit, im Haupt- und Finanzausschuss und im Personalausschuss.

Telefonisch sind die Ansprechpartner unter 0 52 32 - 6 57 44 zu erreichen.



AWO Ortsverein Lage: Jahreshauptversammlung 2019

Lage. Der Vorsitzende Günther Neuwohner konnte 73 Mitglieder der AWO Lage (das sind 1/3 der Mitglieder) begrüßen, unter ihnen auch die Ehrenmitglieder Margarete und Kurt Holzkamp. Positiv wurden die steigenden Mitgliederzahlen bewertet, denn es ist ja nicht selbstverständlich das Vereine Mitgliederzuwachs haben.

Die Formalien, wie Tagesordnung und Niederschrift wurden ordnungsgemäß erledigt.

Die Tagesstätte wurde sehr gut besucht, die Ausflüge und Fahrten waren jedes mal ausgebucht und auch die anderen Aktivitäten wie Gymnastik, Boulen, Skat und Handarbeiten erfreuen sich großer Beliebtheit. Die Leiterin der Handarbeitsgruppe, Hannelore Heger, erklärte aus gesundheitlichen Gründen das sie zum 31.03.2019 die Leitung der Gruppe abgibt. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für ihren unermüdlichen Einsatz.

Hauptkassierer Friedrich Schnüll berichtete nur Gutes, keine Schwierigkeiten in finanzieller Hinsicht, das wurde von den Revisoren bestätigt. Bei der Wahl des Hauptkassierers wurde Friedrich Schnüll einstimmig wiederge-

wählt. Als Neuer Kassenprüfer wurde Klaus Porath gewählt. Bestätigt wurden auch zwei neue Beisitzer mir Angela Grinder und Manfred Adam.

Ehrungen: Für 50 Jahre wurde Gerda Riedel geehrt; für 40 Jahre

Edeltraud Venghaus und Erika Motzek; für 25 Jahre Marianne Schwanitz, Gerhard Bracht und Gustav Grundmann. Die Ehrungen wurden OV Vorsitzenden Günther Neuwohner vorgenommen. Für 2019 wird es ein atraktives

Programm geben, auch unter Berücksichtigung des 100 jährigen Jubiläums der Gesamt-AWO. Nach einem gemütlichen Kaffeetrinken und dem singen des Vereinsliedes klang die harmonische Versammlung aus.



Von links: Helmut Biere, Günther Neuwohner, Marianne Schwanitz, Wilfried Siekmöller, Angela Grinder, Gerda Riedel, Friedrich Schnüll, Manfred Adam und Mechthild Rauch.

„Hier kommt Polly Osterkuh“

Mittwoch, 3. April, 16 Uhr: Österlicher Vorlesenachmittag in der Stadtbücherei

Lage (wi). Am Mittwoch, 3. April, beginnt um 16.00 Uhr in der Stadtbücherei Lage ein neuer Vorlesenachmittag für Kinder ab 4 Jahren. Die deutsche Autorin Xochil A. Schütz hat ein fröhliches und kunterbuntes Buch geschrieben, das Oster-Träume wahr werden

lässt: „Hier kommt Polly Osterkuh“. Die originellen, farbenfrohen Illustrationen dazu hat die Bielefelder Künstlerin Pe Grigo gezeichnet. Polly ist eine ganz besondere Kuh. Sie ist laut, liebenswert und lustig, schlägt gern Purzelbäume und

liebt das Osterfest. Sie möchte eine echte „Osterkuh“ sein, aber die Sache mit dem Eierlegen will nicht klappen und einen Pinsel zum Einfärben kann Polly auch nicht halten. Aber so schnell gibt sie nicht auf...

Ursula Winkler vom Förderverein

der Stadtbücherei liest aus diesem neuen Bilderbuch und erzählt weitere spannende Geschichten rund um die Osterzeit. Die Vorlesestunde ist eine Veranstaltungsreihe der Stadtbücherei Lage in Zusammenarbeit mit dem Förderverein. Der Eintritt ist frei.



Wir verabschieden uns in guter Erinnerung von unserer treuen, langjährigen Kegelfreundin

Ursula Meinsen

Die Holzwürmer: Gertrud, Karin, Wilma, Margret, Marlies, Fridlies und Christel

Ursula Meinsen
† 11. März 2019

LAGE
ist mir nicht
EGAL

Ich kauf in meiner Stadt
damit sie eine Zukunft hat

LAGEonline

Kindermusical „David“: Proben in den Osterferien

Lage. In der ersten Osterferienwoche wird es - wie jedes Jahr - ein Kindermusical in Zusammenarbeit mit der methodistischen, lutherischen und reformierten Kirchengemeinde geben. Vom 15. bis zum 18. April wird immer zwischen 09.00 Uhr und 12.00 Uhr gesungen, getanzt, gebastelt und gelacht. Für ein Frühstück ist gesorgt. Am 20. April (Ostersamstag) ist die Generalprobe und am 22. April (Ostermontag) wird das Musical um 11.00 Uhr im Gottesdienst der methodistischen Kirche an der Hindenburgstraße aufgeführt. Eingeladen sind alle Kinder zwischen 5 und 13 Jahren.

Anmeldeflyer folgen demnächst und werden in den Kirchen, Kindergruppen, Kindergärten und Schulen verteilt. Ein Kostenbeitrag von 5 Euro wird erhoben. Anmeldungen auch telefonisch oder per mail an: Gemeindebüro der Evangelisch-methodistischen Kirche – 05232 - 3696 bzw. lage@emk.de; Gemeindebüro der Evangelisch-lutherischen Kirche – 05232 - 61248 bzw. info@lutherisch-lage.de; Gemeindebüro der Evangelisch-reformierten Kirche – 05232 - 3281 bzw. gemeindebuero@reformiert-in-lage.de.

Ihre Helfer und Berater bei Trauerfällen

Bestattungen
Tina Büschemann
Familienbetrieb seit 1929

Wer seinen Horizont erweitern will, muss einfach mal über die Tischkante schauen. Setzen Sie sich mit dem Tod auseinander – er ist Teil unseres Lebens.

Trophagener Str. 11 • 32791 Lage
Te. 05232/4217 • Mobil 0173/7422339
Fax 05232/9799698

www.bohle-heilmann.de



BOHLE-HEILMANN
Bestattungen

FRIEDRICHSTRASSE 36, 32791 LAGE
TEL. 05232 980 222

MENSCHLICHKEIT...
Der Mensch im Mittelpunkt



Wir sind für Sie da. **SILBERMANN**

0 52 32-24 69
www.silbermann-bestattungen.de

Bestattungen
Der Mensch im Mittelpunkt



Kirchliche Nachrichten

Christengemeinde e.V., Feldstr. 53 27. 03.: 18.30 Lobpreisabend/Botschaft (Kinderbetreuung), 31. 03.: 10.00 Gottesdienst 02. 04.: 18.30 Gebetskreis Advent-Gemeinde, Elisabethstraße 14a 29. 03.: 09.30 Bibelgespräch 10.30 Gottesdienst 17.00 Gottesdienst 30. 03.: 19.00 Bibelstunde Ev. Freie Gemeinde Ehlenbrucher Str. 96 31. 03.: 10.00 Gottesdienst mit Sonntagsschule Freikirchliche Baptisten e.V., Edisonstraße 26 31. 03.: 10.00 Gottesdienst 10.00 Kindergottesdienst Ev. Freikirche Mennoniten Brüdergemeinde, Falkenstraße 24 31. 03.: 10.00 Gottesdienst mit Kindergottesdienst 03. 04.: 19.30 Bibelstunde Neuapostolische Kirche, Gemeinde Lage, 31. 03.: 10.00 Gottesdienst 03. 04.: 19.30 Gottesdienst MBG Evangelische Freikirche Oerlinghausen/Kachtenhausen 30. 03.: 15.30 Südstadttreff für Kinder von 6-13 J. 18.00 Gebetsstunde	18.00 Kinder- und Jung-scharstunden b. 16 J. 31. 03.: 10.00 Gottesdienst 02. 04.: 15.00 Seniorentreff 17.00 Hausaufgabenhilfe 19.30 Frauenstunde 50+ 03. 04.: 19.00 Bibelstunde 19.00 Kinderchor bis 11 J. 04. 04.: 19.00 Chorprobe 05. 04.: 17.00 Hausaufgabenhilfe 19.00 Jugendtreff Ev.-ref. Kirchengemeinde Sylbach 31. 03.: 10.00 Gottesdienst 10.00 Kindergottesdienst 17.00 High5 Jugendtreff 03. 04.: 19.30 Passionsandacht Ev.-luth. Gemeinde Sedanplatz 31. 03.: 10.00 Musikalischer Gottesdienst zur Verabschiedung des Kantors F. Eitzeroth, Pfr. Krauses 10.00 Kindergottesdienst 01. 04.: 19.30 Frauenkreis mittendrin 02. 04.: 19.30 Posaunenchor 03. 04.: 14.30 Frauenhilfe 04. 04.: 17.30 T.A.G. Jugendkreis 18.00 Passionsandacht 19.30 Kirchenchor Evang.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten), Schützenstraße 1 31. 03.: 10.00 Gottesdienst mit Kindertreff	04. 04.: 19.30 Bibelstunde/ Bibelgespräch Ev.-ref. Kirchengemeinde Lage Gemeinde Marktkirche 29. 03.: 12.00 Lagenser Mahlzeit 14.00 Villa Findefuchs 30. 03.: 15.00 Gemeindenachmittag, Bereich Pottenhausen 31. 03.: 10.00 Gottesdienst, Pfr. E.-A. Pohl 01. 04.: 14.00 Villa Findefuchs 14.30 Frauenhilfe Bereich Pottenhausen 03. 04.: 14.00 Villa Findefuchs 15.30 Gemeindenachmittag 17.30 Posaunenchor 19.30 Kantorei 04. 04.: 09.00 Gemeindefrühstück, Anmeldung erbeten Kirchengemeinde Lage Martin-Luther-Kirche 31. 03.: 10.00 Gottesdienst mit Kirchkaffee, Präd. Haneke 02. 04.: 19.30 Frauenkreis 03. 04.: 15.00 Gemeindenachmittag 20.00 Kreativkreis Kath. Kirche St. Peter und Paul, Lage, Schillerstraße 11 28. 03.: 14.30 Rosenkranzgebet 15.00 Heilige Messe 31. 03.: 11.00 Hochamt 02. 04.: 18.00 Rosenkranzgebet 18.30 Heilige Messe	Ev.-ref. Kirchengemeinde Stapelage-Müssen Stapelage 31. 03.: 10.00 Gottesdienst zur gold. Konfirmation, P. Teßnow/P. Wilkens Ev. ref. Johannesgemeinde Kachtenhausen 31. 03.: 10.00 Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden, P. Gerstendorf Evangelisch-methodistische Kirche, Hindenburgstraße 19 31. 03.: 10.00 Chorprobe 10.30 Gottesdienst, Sonntagsschule Selbständige Ev.-luth. Christugemeinde, Flurstraße 17 31. 03.: 10.00 Predigt-Gottesdienst 02. 04.: 20.00 Singchor 03. 04.: 09.00 Spielkreis 04. 04.: 09.00 Spielkreis 15.30 Kindertreff 19.30 Bläserchor 05. 04.: 20.00 Mittendrin Ev. ref. Gemeinde Heiden 31. 03.: 10.00 Gottesdienst, Vn. Filitz Landeskirchliche Gemeinschaft Im Gerstkamp 4 30. 03.: 10.00 Seminar des LGB 02. 04.: 19.30 Gesprächskreis um Bibel und Alltag
--	--	---	--



Notfallrufnummern

ACHTUNG!
Den Apotheken-Notdienst erfahren Sie unter
Tel. 0800 00 22 833
Handy 22 8 33
oder unter www.akwl.de

Ärztlicher Notfalldienst

Sie erreichen die Arzttrufzentrale des ärztlichen Bereitschaftsdienstes / Notfalldienstes unter der
Tel.- Nr: 116 117 (HNO und Augenheilkunde).
Die 116 117 ist kostenfrei.

Die Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis befindet sich im Medicum Detmold, Röntgenstraße 16.
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 18-21 Uhr; Fr., Mi. 13-21 Uhr.
Nach 21 Uhr wenden Sie sich an die Notaufnahme des Klinikums Lippe.
Die allgemeine Notfallpraxis im Medicum am Klinikum Detmold, Röntgenstr. 16, kann direkt aufgesucht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst in Lage

Auskunft erteilt	0180-5986700
Überfall - Unfall - Funkstreife	110
Feuer/Krankentransport	112
Polizeiwache Lage	9 59 50
Diakoniestation Friedrich-Petri-Str. 65	6 09 - 150
Bürgerbüro Stadt Lage	6 01 - 300
Bereitschaftsdienst Abwasserbetrieb	601 - 601
Müll-Hotline	601 - 666



Wir verlosen 5 Einkaufsgutscheine im Wert von je 12,50 €

... und so können Sie gewinnen.

Der **Postillon** verlost jeden Monat 5 Einkaufsgutscheine im Wert von je 12,50 €.

Der **Postillon** verlost jeden Monat einen Wert von je 12,50 €.

Auf dieser Seite finden Sie Buchstaben in „**ROT**“  gedruckt. Diese Buchstaben richtig aneinander gereiht ergeben ein Lösungswort.

Das Lösungswort in den Coupon eintragen, Ihre Adresse zum Postillon senden oder direkt an den Postillon schreiben. Die Gewinner werden dann benachrichtigt.

Das Lösungswort in den Coupon eintragen, Ihre Adresse zu-
fügen, ausschneiden und an den Postillon senden oder direkt
dort abgeben. Aus den richtigen Einsendungen werden dann
die fünf Gewinner ermittelt.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Lösungswort:

Absender

Name:

Strasse:

PLZ/Ort:

Telefon:

Telefon: _____

Mit der Abgabe des Coupons erkläre ich mich im Falle eines Gewinnes mit der Veröffentlichung meines Namens und meiner Anschrift einverstanden!

Wir gratulieren!

Gewinner aus März 2019 sind
(Lösung: ROSENMONTAG):
Anke Remberg, Tucholskystraße 2, Bad Salzungen
Heide Schmiedeke, Ohrser Straße 30a, Lage
Sigrid Schwier, Waddenhauser Straße 121, Lage
Magdalene Lemm, Marienstraße 6, Lage
Helga Beining, An den Weiden 10, Detmold

**Einsewndeschluss ist der
18. April 2019**

Die Einkaufsgutscheine werden den Gewinnern
in den nächsten Tagen zugeschickt.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Lange Straße 90 • 32791 Lage • Tel. 0 52 32 - 33 34
www.postillon.com • Mail: info@postillon.com

SCHUH OKAY

www.werbegemeinschaft-lage.de



Nachdenkliches und Humorvolles

31.März: LipPen und Garten der Poesie versprechen „literarisches Feuerwerk“

Lage-Hörste (wi). Seit mehr als zehn Jahren legen die beiden Autorenvereinigungen „LipPen“ und „Garten der Poesie“ ihre Visitenkarten im „Poetendorf Hörste“ ab. Hörste als Dichterdorf hat eine Tradition. Über Jahre hinweg fanden hier regelmäßig Lesungen und literarische Events in unterschiedlicher Form statt. 1986 gründete die Stadt Lage die stiftungsähnliche Einrichtung „Kurgastdichter im Poetendorf Hörste“: Alljährlich wurde vor allem älteren Schriftstellern und Autorinnen die Möglichkeit gegeben, sich im Luftkurort im Rahmen einer Kur zu erholen und während des Aufenthaltes in Hörste Einwohnern und Gästen des Ortes die Literatur näherzubringen. In der zweiten Hälfte der 1990er Jahre wurde die Vergabe der Kuren und des damit verbundenen Titels eingestellt. Geliebte sind vom „Poetendorf Hörste“ Lesungen der beiden Autorengruppen LipPen und Garten der Poesie sowie der Literarische Wanderweg, der mit seinen Gedichttafeln zum Spaziergang ein-

lädt. Das Jahr 2019 soll etwas Besonderes für die Autorenvereinigungen und für Hörste werden. Die beiden Autorengruppen wollen sich mit einem „literarischen Feuerwerk“ vorstellen. Miriam Pereluk (LIPpen) und Bernd Rosarius (Garten der Poe-



Gedichte und Geschichten zum Nachdenken und Schmunzeln tragen Miriam Pereluk (rechts, LIPpen) und Bernd Rosarius (links, Garten der Poesie) sowie einige ihrer Mitstreiter am Sonntag, 31. März, im Haus des Gastes vor.

sie): „Die Premiere unserer neuen Veranstaltung findet statt am Sonntag, 31. März 2019, von 14.00 Uhr bis 17.00 im Haus des Gastes (Großer Saal) in Hörste, Freibadstr. 3. Zwischendurch gibt es eine Pause. Eine zweite Lesung ist für den 4. Mai in Rott / Extertal geplant. Beide Veranstaltungen be-

ginnen mit einer Powerpoint-Präsentation über LipPen und den Garten der Poesie. Danach berichten wir über den Literarischen Wanderweg.“ Beide Gruppen werden aus ihrem literarischen Repertoire durch jeweils zwei bzw. drei Autoren vertreten. Das erste Thema lautet: „Menschen“. Kurt von der Heide, Miriam Pereluk, Raven Dietzel und Bernd Rosarius werden lesen, und zwar Gedichte, Geschichten und Haikus. Es schließt sich eine zwanzigminütige Pause an, während der die Gäste sich auch den aufgebauten Bücherstisch anschauen können. Der zweite Teil der Veranstaltung lautet: „Spaziergang durch die literarischen Welten von LipPen und Garten der Poesie.“ Bernd Rosarius: „In Hörste wollen wir diesmal mit einem neuen, frischen Gesicht und interessanten Texten aufwarten.“ Der Eintritt beträgt 3 Euro an der Tageskasse bzw. im Vorverkauf bei Bernd Rosarius, Gartenstraße 8, 32791 Lage, Tel.: 01522 - 9512648.

FWG: Guter Antrag kommt nicht zu spät

Freie Wähler erinnern an Stadtentwicklung:
„Lidl ohne Wohnungen ist mehr als Vergeudung von Flächen“

Lage (wi). Der Bau- und Planungsausschuss des Rates hat auf seiner Sitzung am Dienstag, 12. März 2019, beschlossen, den für die Ansiedlung eines Lidl-Marktes und eines DM-Drogeriemarktes notwendigen Bebauungsplan (G 3K „Quartier südlich der Färberstraße“) erneut öffentlich auszulegen (der Postillon berichtete am 20. März 2019). Im Rahmen der Bauausschusssitzung wurde ein Antrag der FWG-Fraktion abgelehnt, dass Lidl im sogenannten West-Carré nicht nur eine Discounterfläche errichten, sondern diese auch mit Wohnraum aufwerten soll. Der allgemeine Tenor seitens der Gegner der FWG lautete: Die Idee sei „an sich zwar gut“, der Antrag sei aber „zu spät“ ins Verfahren eingebracht worden. Konkret wurde folgender, von Günther Meier (FWG) eingebrachter Antrag mit 14 Nein-Stimmen abgelehnt: „Es wird beantragt, dass die Verwaltung mit dem Projektplaner und dem Lidl-Konzern erneut Kontakt aufnimmt und bezüglich der geplanten Bebauung auf dem Gelände West-Carré prüfen lässt, inwieweit die vom Discounter Lidl für andere Städte angedachte Lösung - Wohnen auf dem Dach des Discounters - auch in Lage Anwendung finden kann.“ Mit der Ablehnung eines „an sich zwar guten“, aber „zu spät“ gestellten Antrags will sich die FWG-Fraktionsvorsitzende und FWG-Pressesprecherin Angelika Schapeler-Richter nicht kommentarlos abfinden. In einer Pressemitteilung fragt sie: „Zu spät für was? Für eine sinnvolle Verwendung der Ressourcen im Stadtgebiet? Für eine erneute Überplanung des Bereiches? Der Antrag der FWG kam unserer Auffassung nach absolut noch zur rechten Zeit, denn der Ausschuss musste sich parallel dazu ohnehin mit Korrekturen und Veränderungen für diesen Bereich befassen. Eine erneute Offenlegung ist erforderlich, es besteht noch kein Baurecht. Wie kann es da zu spät sein, um Verbesserungen einzuplanen?“

Der Rat der Stadt Lage habe gerade erst das Stadtentwicklungskonzept (STEK Lage) verabschiedet und laut Konzept solle bzw. müsse die Entwicklung kontinuierlich fortgeschrieben werden. Warum beginne man dann nicht bei dieser Maßnahme, um damit das Beste für die Entwicklung der Stadt und nicht für den Investor zu suchen? Bei einer nachhaltigen Stadtentwicklung müssten die unterschiedlichen Nutzungs- und Schutzinteressen im Stadtgebiet und in den Ortsteilen sowie die Anforderungen für eine nachhaltige Entwicklung unter Beteiligung der Bevölkerung in Übereinstimmung gebracht werden. Eine nachhaltige Stadtentwicklung erfordere eine Verminderung des Verbrauchs der Ressourcen; sie sollte umweltverträglich sein und künftigen Generationen Entwicklungsspielräume lassen. Deshalb gehören, so die Fraktionsvorsitzende, zu einer nachhaltigen Stadtentwicklung auf je-

den Fall folgende Punkte: „Sicherung und Verbesserung der ökologischen Qualität im Innen- und Außenbereich der Stadt. Schutz des Bodens, Stopp und Verringerung der Versiegelung, Sanierung von Altlasten. Naturnahe Gewässergestaltung inkl. einer Verbesserung der Wasserqualität. Eine nachhaltige Stadtentwicklung verfolgt das Ziel, den sozialen Bedarf der Bevölkerung für Wohnen, Arbeiten, Versorgung, Infrastruktur, Freizeit und Verkehr dauerhaft im Rahmen der Belastungsgrenzen von Natur und Umwelt zu decken.“ Mit vorhandenem Bauland müsse nicht nur sparsam und vorausschauend umgegangen werden. Die bebaute Fläche müsse effizient und bedarfsgerecht genutzt werden. Wohnraum in Zentrumsnähe bringe mehr Menschen in die Innenstadt als eine fußläufige Verbindung zwischen einem Discounter und der Innenstadt. Angelika Schapeler-Richter in ihrer Pressemitteilung: „Und gera-

de das, nämlich eine nachhaltige Entwicklung für die Innenstadt, wird hier versäumt. Seitens der Politik wird für dieses Areal mit einer Bebauung ohne Wohnraum bewusst darauf verzichtet, eine nachhaltige und damit erfolgreiche Stadtentwicklung zu betreiben und von den Investoren einzufordern. Im Abwägungsprozess sollten aber nicht die Interessen des Investors oberste Priorität haben, sondern die unserer Stadt und deren Bürger. Darum ist und bleibt es unsere Pflicht, stets die beste aller Lösungen für unsere Stadt zu suchen und zu finden. Das Ziel des Investors lautet: Gewinnmaximierung! Bei einer Gegenüberstellung der jeweiligen Leitlinien bzw. Ziele kann das Ergebnis deshalb nur lauten: Vorrang der Stadt mit den Interessen der Bürgerinnen und Bürger. Ein Antrag, der allseits für gut befunden wurde und dieser Regel folgt, kann deshalb nicht zu spät kommen.“



Auf dem Abrissgelände zwischen Färberstraße (etwas weiter rechts) und Friedrich-Petri-Straße (im Hintergrund) sollen ein Lidl-Markt und ein DM-Drogeriemarkt angesiedelt werden. Wenn die Politik nicht festlegt, hier auch Wohnraum zu schaffen, versäume sie eine „nachhaltige Entwicklung der Innenstadt“, kritisiert die FWG.

Foto: wi

AUFBRUCH C

Unterstützung für den
Bürgermeisterkandidaten der CDU

Lage. AUFBRUCH C hat sich in einer Fraktionssitzung dazu entschlossen, keinen eigenen Kandidaten zur Bürgermeisterwahl zu stellen und stattdessen den Kandidaten der CDU, Herrn Dr. Everding (rechts), zu unterstützen. Ausschlaggebend war ein persönliches Gespräch zwischen dem Fraktionsvorsitzenden von AUFBRUCH C in Lage, Andreas Epp (links), mit Herrn Dr. Everding. „Wir hatten hinsichtlich der Politik für Lage viele übereinstimmende Positionen, weshalb letztlich die Unterstützung des CDU-Kandidaten für uns den meisten Sinn ergibt“, so Andreas Epp. „Wir werden den Wahlkampf von Dr. Ever-

ding gerne unterstützen und empfehlen auch unseren Wählern, ihm ihre Stimme zu geben“.



Eine Klatsche für die HSG

TuS Müssen-Billinghausen –
HSG Blomberg-Lippe 35:19 (21:10)

Lage-Billinghausen. Nach dem 28:26 Sieg gegen den Ortsrivalen TG Lage von letzter Woche, stellte sich die HSG Blomberg mit breiter Brust am Kammerweg gegen den TuS Müssen-Billinghausen vor. Da war aber schon nach 7 Minuten die Luft raus. 7:2 stand auf der Hallenanzeige als HSG Trainer Wenselowski die erste Auszeit nahm. Dann kam seine Oderfrage: „Wollt ihr Handballspielen oder nicht!“ Aber es wurde nicht besser, eine sattelfeste Abwehr mit Bracksiek und Neuser regelten die Mitte ab. Und im Tor fischte Alisch einen Ball nach dem anderen von den Blomberger Angreifern. Auf der Gegenseite lief

die „Torfabrik“ wie geschmiert, Nold, Bracksiek Hohmeier und Co. trafen wie sie wollten. So konnten schon mit einem beruhigten Pausenstand von 21:10 die Seiten gewechselt werden. So richtig konnten die HSG Akteure es nicht glauben. Immer wieder ging der Blick zur Hallenanzeige. Auch nach dem Wechsel, Eckart Bracksiek wechselte durch und wurde nicht enttäuscht, denn gleich 12 Spieler trugen sich in die Trefferliste ein. Die Tore: Nold 4, Felix Henrich-Held 2, Vogt 2, Bracksiek 5, Hohmeier 6, Diekmann 4, Ratanski 2, Kramer 5, Neuser 1 Fichtler 1, Ziegenbein 1, Ewert 2.



Freie Bahn für Ziegenbein vom Kreis. Foto: Hagen Fiebig

Schüler/innen werden im Regen stehen gelassen

Lage. Viele Schülerinnen und Schüler, die das Gymnasium und die Realschule der Stadt Lage besuchen, warten am Mittag oder Nachmittag an der Breiten Straße auf ihren Bus. Bei schlechtem Wetter sind sie dort ungeschützt Regen, Schnee oder Sturm ausgesetzt. „Wir lassen dort im wahrsten Sinne des Wortes die Schülerinnen und Schüler im Regen stehen“, so Bürgermeisterin Kandidatin Martina Hannen (Foto) und Vorsitzende der FDP Fraktion im Rat der Stadt Lage. „Dies ist ein Zustand, der schnell und einfach geändert werden kann und sollte“, so Hannen weiter. Hannen: „Wir lassen hier, jedoch nicht nur die Kinder und Jugendlichen im Regen stehen, sondern wir verpassen auch eine Möglichkeit die Schülerinnen und Schüler bereits in jungen Jahren an die



Vorteile des ÖPNV heranzuführen, ohne unnötige schlechte Erfahrungen bei schlechtem Wetter. Gemeinsamen mit dem von der FDP-Fraktion im Rat der Stadt Lage im Rahmen der vergangenen Haushaltsplanberatungen beantragten Schülerticket wäre dies auch nachhaltig.“



Intakte Dorfgemeinschaft in Müssen-Billinghausen

Lage-Billinghausen. CDU-Bürgermeisterkandidat Dr. Stefan Everding war auf seiner Kennenlertour durch die Lagernder Ortsteile zu Gast in der Sporthalle am Billinghauser Kammerweg, wo er mit vielen anderen handballbegeisterten das Bezirksligaspiel zwischen dem TUS Müssen-Billinghausen und der TG Lage verfolgte. Nach Spielschluss nahmen sich der Vorsitzende des TUS Klaus Rottschäfer und der stellvertretende Vorsitzende der Dorfgemeinschaft Müssen-Billinghausen Klaus Schmiedekamp hinreichend Zeit, dem Bürgermeisterkandidaten die Entstehungsge-



Von links: Uwe Pohl (Vorsitzender des Fördervereins Handball im TUS Müssen-Billinghausen), Klaus Rottschäfer, Dr. Stefan Everding und Klaus Schmiedekamp.

schichte der Sporthalle zu erläutern. Wie zur Bauzeit 2004 spielt auch heute das Ehrenamt im Umfeld der Halle eine herausragende Rolle. Waren 2004 viele freiwillige Bauschaffende am Werk, so sind es heute nach wie vor viele Mitbürgerinnen und Mitbürger, die sich in der Halle handwerklich und bei Grünarbeiten im Außenbereich gärtnerisch beteiligen. Dr. Stefan Everding zeigte sich in hohem Maße beeindruckt von den Aktivitäten in dem Ortsteil. „Die Förderung des Ehrenamts in unserer Stadt Lage hat einen hohen Stellenwert und verdient weitere Unterstützung.“, so Dr. Everding.

Lachyoga-Spaziergang am Sonntag in Hörste

Lage-Hörste. Die Einladung von der Tourist-Information Lage zum Lachyoga-Spaziergang am letzten Sonntag stellte sich als sehr gute Idee heraus. Bei frühlingshaften Temperaturen und Sonnenschein war die Stimmung schnell auf dem Höhepunkt. Beschwingt durch entsprechende Übungen ging es durch die schöne Natur. Auswärtige Teilnehmer zeigten sich begeistert vom vielfältigen Angebot des Luftkurortes Hörste. Zum Abschied spendierte die Lachyoga Leiterin Dagmar Jaekel Lachkekse und Smilies. Ausser-

dem gab es noch Gutscheine für eine Schnupperstunde im offenen Lachclub. Wer am Sonntag keine Gelegenheit hatte, an dieser aussergewöhnlich schönen Veranstaltung teilzunehmen, ist herzlich eingeladen, eine Kennenlernstunde im Haus des Gastes in Hörste zu besuchen. Termin ist jeden Mittwoch von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr.

LAGEonline
www.lage.online

Matthias Kalkreuter in Waddenhausen

Lage-Waddenhausen. Am Freitag, den 22. März, war Matthias Kalkreuter in Waddenhausen mit dem „Roten Grill“ zu Besuch. Doch bevor es mit dem kulinarischen Genuss beginnen konnte, absolvierte er gemeinsam mit dem Ortsvereinsvorsitzenden Detlef Steffen eine große Zahl Hausbesuche, um sich mit den Bürgerinnen und Bürgern in Wad-

denhausen auszutauschen. Bei den persönlichen Gesprächen wurden interessante Informationen ausgetauscht und nochmals persönliche Einladungen zum späteren Grillen ausgesprochen. Um 16 Uhr traf man sich dann bei herrlichem Sonnenschein an der Pfütze, wo der „Rote Grill“ in Betrieb ging. Auch hier kam der Bürgermeisterkandidat mit den

Bürgern bei Bratwurst und Getränken ins Gespräch. Zum Ende wurden noch eine durchreisende Gruppe jugendlicher Mountainbiker aus der Nachbargemeinde mit Bratwürstchen versorgt. Die Hausbesuche und persönlichen Kontakte hatten allen Beteiligten viel Freude gemacht und sollen fortgeführt werden.



White Hawks: Ehrungen für die U19

Lage-Kachtenhausen. Die letztjährige White Hawks U19 wurde für ihre Meisterschaft und die „Perfect Season 2018“ gleich zweimal geehrt. Bei der Jahreshauptversammlung des TuS Kachtenhausen e.V. im Februar durfte Vize Jonas Hen-

ning einen Preis entgegennehmen. Ein zweites Mal wurde das Team bei der Sportler Ehrung der Stadt Lage ausgezeichnet. Der Bürgermeister der Stadt Lage, Christian Liebrecht, und der Sportausschuss-Vorsitzende An-

reas Fritz überreichten Urkunden und Rosen an die anwesenden Spieler der letztjährigen Meistermannschaft und den aktuellen Seniors Headcoach Mike Schmieder, in der Saison 2018 auch verantwortlich für die Defense der U19.



Brauereigeschichte und Braukunst in Lippe

Lage. Die Volkshochschule Lippe-West bietet in Kooperation mit der VHS Lippe-Ost am Mittwoch, 17. April von 17:00 Uhr -21:00 Uhr in der Privat-Brauerei Strate, Palaisstr.1-3, Detmold eine Führung hinter die Kulissen an. Nach der Brauereigeschichte werden dort alle Geheimnisse der Braukunst erörtert. Danach geht

es durch die Brauerei, wo die Abläufe und Fragen gestellt werden können. Im Anschluss daran findet die Bierverkostung bei einem zünftigen Essen (Schweinschaxe inkl. Beilagen) statt. In der Kursgebühr sind die Kosten für die Verköstigung und ein Einkaufsgutschein von € 3 enthalten, den Sie nach der Führung einlö-

sen können. Treffpunkt ist am Eingang der Brauerei. Die Gebühr beträgt 27,00 EUR. Anmeldung bei der VHS Lippe-West unter Angabe der Veranstaltungsnummer 2231AU telefonisch 05232 95500 und 05237 898400 unter www.vhs-lw.de oder auch per E-Mail: info@vhs-lw.de

CVJM Stapelage und Müssen sammeln Altkleider

Lage-Stapelage. In Zusammenarbeit mit den von Bodelschwinghamer Stiftungen Bethel sammeln die CVJM Stapelage und Müssen am Samstag, 30. März 2019, in den Ortsteilen Hörste, Stapelage,

Billinghausen, Müssen und Wisentrup Altkleider. Auch Federbetten und paarweise gebündelte Schuhe werden abgenommen. Die CVJM bitten, die Materialien witterungsgeschützt einzupak-

ken und bis 10.00 Uhr gut sichtbar an die Straße zu legen. Der Erlös aus der Sammlung ist für die Unterstützung der weltweiten Kinder- und Jugendarbeit bestimmt.

MRSA bei Tieren und die Bedeutung für den Menschen

Lage. Die Volkshochschule Lippe-West bietet am Montag, 29. April von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr in Kooperation mit dem BUND e. V., der VHS Detmold-Lemgo und der Hochschule Ostwestfalen-Lippe eine Informationsveranstaltung zum Thema MRSA in Lemgo an.

MRSA sind Bakterien, die unempfindlich gegen ansonsten hochwirksame Antibiotika sind. Sie sind multiresistent und verursachen häufig Wundinfektionen. Eine Infektion mit MRSA ist vor allem in Krankenhäusern ein Problem. Denn bei Menschen, die

sich dort krankheitsbedingt aufhalten, kann das Immunsystem den Keim oft nicht ausreichend in Schach halten. Welche Bedeutung MRSA bei Tieren für den Menschen hat, erklärt Frau Dr. Christiane Cuny im Rahmen ihres Vortrages.

Bitte rechtzeitig bei der VHS Lippe-West unter Angabe der Veranstaltungsnummer 3074AU anmelden. Die Anmeldung ist telefonisch 05232 95500, per Internet unter www.vhs-lw.de oder auch per E-Mail info@vhs-lw.de möglich.

Junge Union (JU) Lage im neuen JU-Kreisvorstand gut vertreten

Lage. In der vergangenen Woche tagte die Kreisversammlung der JU-Lippe im Restaurant „Alt Lage“. Bei den Vorstandswahlen kandidierten die Lagenser Kandidaten erfolgreich. Julian Dukart bleibt Geschäftsführer der Kreis-JU. Nick Zimmermann wird die kommenden zwei Jahre als Beisitzer im Kreisvorstand mitarbeiten. Isabell Begemann, Vorsitzende der JU-Lage, vertritt die Jugendorganisation zukünftig als Delegierte bei den Bezirksversammlungen der JU-OWL, zudem ist sie kooptiertes Mitglied des Kreisvorstands. CDU-Stadtverbandvorsitzender Michael Biermann gratulierte den Gewählten und freute sich, dass aus seinem Verband so aktive Nachwuchskräfte für die JU kommen. CDU-Bürgermeisterkandidat Dr.

Stefan Everding wandte sich in einem Grußwort an die Versamm-

lung. Er lud die Jugendlichen ein, sich aktiv bei den anstehenden

Bürgermeister- und Europawahlkämpfen zu engagieren.



Von links: Michael Biermann, Nick Zimmermann, Julian Dukart, Isabell Begemann, JU-Mitglied Julian Sonntag, CDU-Europakandidatin Birgit Ernst, Dr. Stefan Everding und CDU-Ortsverbandsvorsitzender Frederik Topp.

Anmeldung zum Kirchlichen Unterricht

Lage. Die ev.-ref. Kirchengemeinde Lage, Pfarrbezirk II (Hagen und Maßbruch) lädt hiermit ganz herzlich alle Jugendliche, die mindestens 12 Jahre alt sind und im Frühjahr 2021 konfirmiert werden möchten, zusammen mit ihren Eltern zur Anmeldung ein. Der kirchliche Unterricht findet 1 x im Monat am Samstagmorgen statt. Während der Zeit werden auch mehrere Ausflüge und Freizeiten stattfinden. Weitere Infos erfolgen bei der Anmeldung. Die Anmeldung bei Pfrn. Hilke-

meier fand am 21. März 2019 um 19:00 Uhr im Gemeindehaus auf dem Maßbruch (Wilhelm-Busch-Straße 7b) statt. Die Anmeldungen für die Pfarrbezirke I und III finden zu einem späteren Zeitpunkt statt. Selbstverständlich können sich auch Jugendliche, die nicht getauft wurden, anmelden. Es wird gebeten, das Familienstammbuch mitzubringen. Sollten Sie verhindert sein, so melden sie sich bitte im Gemeindebüro unter der Telefonnummer 3281.

BUND Lippe erstattet Strafanzeige

Lage. Der Amphibienzaun an der Pottenhauser Straße wird im Bereich der Zufahrt zum Windrosensee regelmäßig mutwillig beschädigt. Die Spanngurte der Zaunbügel sind schon häufiger geklaut worden und letzte Saison wurde sogar eine Zaunfolie abgeschnitten und entfernt. Der BUND Lippe hat deshalb am Wochenende eine Strafanzeige gegen unbekannt erstattet. Der Angelverein als Grundstückspächter und Nachbarn haben zugesagt, den genannten Zaunab-

schnitt verstärkt zu beobachten. Stephan Culemann vom BUND Lippe: „Amphibienzäune zu beschädigen sind kein Kavaliersdelikt. Durch beschädigte Zäune können massenhaft Erdkröten auf die Fahrbahn geraten. Von Autoreifen zerquetschte Kröten wirken auf der Straße wie Schmierseife. Allein an der Pottenhauser Straße wurden im März schon über 1.500 Erdkröten von unseren Betreuern eingesammelt.“